

AMTSBLATT



KW 20

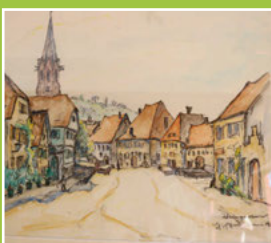
20.05.2021

TURMBERG RUNDSCHAU

Jahrhundertbaustelle Jöhlinger Straße



Wiedereröffnung steht kurz bevor



Neues Bild im
Heimatmuseum
Seite 11



Freibadsaison
rückt näher
Seite 12



Endspurt beim
Träublesweg
Seite 12

2 | Notrufe und Bereitschaftsdienste

Notrufe



Notruf/Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer) 112
ADAC-Notruf Karlsruhe 0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)
Polizeiposten Weingarten 2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt 0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)



Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport) 19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst
(an allen Wochenenden und Feiertagen) 01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
(gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe
Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Notfallpraxis Bretten
an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten
Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
Mittwoch 13 - 23 Uhr.
Notfallpraxis Bruchsal
Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal, Gutleutstraße 1-14
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr
Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 24 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst



Dienstbereite Apotheken:
Nacht- und Wochenenddienst von
Samstag, 22.05.2021 bis Freitag, 28.05.2021
Samstag, 22.05.: Schwandorf-Apotheke, Schwandorfstr. 83,
Diedelsheim, Tel. 07252/85240
Sonntag, 23.05.: Hirsch-Apotheke, Melancthonstr. 74, Bretten,
Tel. 07252/2228
Montag, 24.05.: Via Apotheke, Friedrichstr. 27, Spöck, Tel. 07249/3497
Dienstag, 25.05.: Via Apotheke im Saalbachcenter,
Prinz-Wilhelm-Str. 8b, Bruchsal, Tel. 07251/3215655
Mittwoch, 26.05.: Via Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
Tel. 07244/70770
Donnerstag, 27.05.: Markt-Apotheke, Marktplatz 6, Bretten,
Tel. 07252/2322
Freitag, 28.05.: Apotheke am Rathaus, Rathausstr. 1c, Blankenloch,
Tel. 07244/9476360
Mittwochnachmittag: Via-Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
Tel. 07244/70770 und Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten,
Tel. 07244/704140
Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten
können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Lan-
desapothekenkammer Baden-Württemberg unter www.lak-bw.de/ abge-
rufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst



**Städtisches Klinikum Karlsruhe, Mund-,
Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120,
76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9744233**
täglich von 20:00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages sowie
samstags, sonn- und feiertags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst

**Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an
Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:**
Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste



**Kirchliche Sozialstation
Stutensee-Weingarten e.V.**
Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, 07244/94111
Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244/94111
Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 0160/96652010
Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727/210078

Sozialpsychiatrischer Dienst

mit verschiedenen Gruppenangeboten Stutensee, Bahnhofstr. 24,
76297 Stutensee-Blankenloch, Tel. 07252/58690-0,
E-Mail: stutensee@diakonie-laka.de, Termine oder Hausbesuche
nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle

Jeweils am 4. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
Ort: Familienzentrum „Allerdings“, Bahnhofstraße 3, Weingarten
Tel. 0721/936-67050
Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de
www.landkreis-karlsruhe.de

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175/8066219
rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244/7411189
Telefonseelsorge, 0800/1110111
rund um die Uhr, kostenfrei 0800/1110222

AWO Weingarten

Tel. 07244/7054100,
Jöhlingen Walzbachtal
Pflegeberatung. **Tel. 07203/3460144 – Mobil: 0162/2511212**

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabenbe-
reichs (rund um die Uhr) Tel. 0800/1000178

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. 0176/43514043
oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/9323840
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de
Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr - 12 Uhr und
14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr - 16:30
Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine nach telefonischer Vereinbarung,
außer: offene Sprechstunde Drogen: Mo. 15:30 - 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.
Außensprechzeit des Pflegestützpunktes Stutensee im Rathaus Weingarten
Jeden 1. und 3. Montag im Monat, nach vorh. tel. Anmeldung
Terminvereinbarung unter: 0721/93671680, Besprechungsraum EG

Soziale Dienste

Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“, Pforzheimer Str. 33a-c,
76275 Ettlingen, Telefon 07243/9454-277 - Fax 07243/9454-266

Hospiz Telefon Arista

Jederzeit erreichbare, kostenfreie, neutrale Beratung und Information Tele-
fonnummer 07243/9454277, info@hospiz-telefon.de - www.hospiz-telefon.de
Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“
Telefon 07251/7130324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben

Telefon 07251/7130323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei - Telefon: 0721/936-66190
E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Störungen



Strom: 0800/3629477
Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416
Gas: 0180/2056229
Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150
Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!
Bauhofeiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

ZUSAMMEN GEGEN CORONA

Quelle: Bundesregierung

AHA + A + L



ABSTAND



HYGIENE



**ALLTAGS-
MASKE**

+



APP

+



LÜFTEN

- Halten Sie Abstand (min. 1,5 Meter).
- Tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.
Bitte achten Sie auf die gültigen Vorgaben.
- Waschen Sie sich regelmäßig die Hände.
- Lüften Sie regelmäßig.
- Reduzieren Sie Ihre Kontakte & Reisen auf das Nötigste.

Helfen Sie mit! Achten Sie auf sich und andere - halten Sie sich an die Corona-Schutzmaßnahmen.



Hier finden Sie wichtige Telefonnummern:

- Ordnungsamt Gemeinde Weingarten: 07244 702013
- Telefonhotline Landesgesundheitsamt: 0711 904 39555
- Infotelefon Stadt- und Landkreis Karlsruhe: 0721 133 3333
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
- Einheitliche Behördennummer: 115



Information zur Corona-Schutzimpfung

Die Anmeldung zur Corona-Schutzimpfung ist über folgende Kanäle möglich:

www.impfterminservice.de

App: 116 117

Telefonhotline: 116 117

Für Gehörlose Menschen ist Videotelefonie über die Homepage des Sozialministeriums geplant.

Weitere Informationen zur Impfung finden Sie zum Beispiel online unter corona.karlsruhe.de

Hilfe bei der Anmeldung zur Corona-Schutzimpfung

Die Gemeindeverwaltung bietet in Zusammenarbeit mit dem Ortsseniorenrat Unterstützung bei der Terminvergabe in den Kreisimpfzentren an. Das Angebot richtet sich an hilfebedürftige Senioren, die keine Angehörigen oder Bekannte haben, die bei der Terminvereinbarung helfen können.

Bitte beachten Sie, dass die Gemeinde ebenso die zwei bekannten Kanäle (Hotline 116 117 über Internet oder Telefon) nutzt und keine Möglichkeit hat, das Verfahren zur Terminvergabe zu beschleunigen.

Bei Bedarf wenden Sie sich an folgende Hotline im Rathaus:

→ 07244 / 702077 ←

Wir sind zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Infos zur Corona-Verordnung:

Bitte informieren Sie sich über die tagesaktuellen Gegebenheiten online, zum Beispiel auf unserer Homepage unter www.weingarten-baden.de oder auf der Seite der Landesregierung unter www.baden-wuerttemberg.de.

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung ab 14. Mai 2021



Grundsätzliche Regelungen

» Eigenverantwortliches Einhalten der **AHA-Regeln** immer dann, wenn Personen aufeinander treffen.



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften



» **Medizinische Maskenpflicht** ab 6 Jahre bleibt wie bisher bestehen*

* **Ausnahme:** Kinder unter 6 Jahre und Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig).



» Geschäfte mit **Produkten für den täglichen Bedarf** bleiben inzidenzunabhängig geöffnet



» **Home Office**, sofern möglich

» Gesundheitliche Fürsorge durch an den Betrieb angepasste **Hygienekonzepte**



» **Schnell- und Selbsttests**, die für bestimmte Dienstleistungen und Angebote erforderlich sind, müssen tagesaktuell sein (max. 24 Stunden alt). Die kostenfreie **Bürgertests** in den Testzentren können hierfür genutzt werden.

Des Weiteren können zusätzlich folgende Stellen ein negatives Testergebnis bestätigen:

- Arbeitgeber*innen
- Anbieter*innen von Dienstleistungen
- Schulen für deren Schüler*innen sowie Personal
- » Zu testende Personen dürfen einen für Laien zugelassenen Schnelltest an sich selbst unter Aufsicht durchführen und beschleunigen lassen.
- » **Kinder**, bis einschließlich fünf Jahre, die asymptomatisch sind, werden als getestete Personen angesehen. Sie müssen also nicht getestet werden.

Geimpfte und genesene Personen

- » Bei den **Kontaktbeschränkungen** zählen vollständig geimpfte und genesene Personen nicht zur Gesamtpersonenanzahl.
- » Geimpfte und Genesene sind von der Pflicht eines negativen Coronatests befreit, wenn sie einen entsprechenden Nachweis vorlegen. Einrichtungen können von dieser Regelung abweichen und einen negativen Coronatest einfordern.

Diese Ausnahmeregelungen gelten nur dann, wenn diese Personen keine akuten Symptome einer Corona-Infektion zeigen.

Inzidenz über 100 „Bundesnotbremse“



Es gelten die Regelungen der **Bundesnotbremse des Infektionsschutzgesetzes** mit den Ergänzungen des Landes in der aktuellen Version der Corona-Verordnung.

In aller Kürze die Regelungen für die wichtigsten Lebensbereiche:



Kontaktbeschränkung

Haushalt plus eine Person.
Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt.



Ausgangsbeschränkung

22 bis 5 Uhr



Kultur- und Freizeiteinrichtungen

sind geschlossen.



Körpermahe Dienstleistungen

müssen schließen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Friseurbetriebe dürfen geöffnet bleiben.



Schulen

bei Inzidenz über 100 im Wechselunterricht. Bei Inzidenz über 165 sind Schulen im Fernunterricht. Kitas schließen. Notbetreuung möglich. Diese beiden Regelungen gelten auch für außerschulische Bildungseinrichtungen.



Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf **Baden-Württemberg.de**





Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 14. Mai 2021

Öffnungsschritt wird **jeweils** zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt.

Inzidenz unter 100

Unabhängig von den Öffnungsschritten gilt:

- » **Treffen** im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre sowie genesene und geimpfte Personen werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.
- » **Dies gilt auch für private Feiern wie Hochzeiten.**

- » **Kitas** im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen
- » **Grundschulen** im Präsenzbetrieb ohne Abstand
- » **Alle anderen Klassenstufen aller Schulen** Präsenzunterricht im Wechselmodell
- » Sonderregelung für **Abschlussklassen** möglich
- » **Voraussetzung** für die Teilnahme am Präsenzunterricht ist die verpflichtende Durchführung von 2 Corona-Tests pro Woche für alle Schüler*innen und Lehrpersonal an allgemeinbildenden Schulen sowie Berufsschulen.
- » **Ballett- und Tanzschulen** schließen für den Publikumsverkehr. Kontaktares Training mit maximal 5 Personen aus zwei Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt.
- » **Theoretische und praktische Ausbildung und Prüfung** (gilt für Auto, Flugzeug und Boot) sind unter Hygieneauflagen und mit medizinischer Maske möglich.
- » **Körpernahe Dienstleistungen** sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:
 - Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligte medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur) wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen benötigt.
 - Nur mit vorheriger Terminbuchung
 - Weiterhin geschlossen ist das Prostitutionsgewerbe

- » **Liefer- und Abholdienste** in der Gastronomie generell erlaubt

Öffnungsschritt 1

- » **Inzidenz 5 Werktage unter 100***
*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.
- » **Zusätzliche Öffnung** folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest, Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):
 - » **Einzelhandel** (Click&Meet) 1 Kund*in pro 40 m² Ladenfläche ohne Testkonzept.
 - » 2 Kund*innen pro 40 m² ohne Voranmeldung mit Testkonzept.
 - » Lehrveranstaltungen im Freien an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen, Nutzung von Lernplätzen mit Voranmeldung
 - » Kurse an **Volkshochschulen** und ähnlichen Einrichtungen innen bis 10 Personen, außen bis 20 Personen (Tanz- und Sportkurse nicht erlaubt)
 - » **Mensen, Cafeterien und Betriebskantinen** (1,5 m Abstand muss eingehalten werden)
 - » **Nachhilfeunterricht** bis 10 Schüler*innen
 - » **Musik-, Kunst-, Jugendkunstschulen** bis 10 Schüler*innen (kein Gesangs-, Tanz- oder Blasmusikunterricht)
 - » **Archive, Büchereien und Bibliotheken** (1 Person pro 20 m²)
 - » **Kontakthamer Freizeit- und Amateursport** bis 20 Personen in Sportanlagen und -stätten außen
 - » **Veranstaltungen des Spitzen- und Profisports** bis 100 Zuschauer*innen außen
 - » **Veranstaltungen zur Religionsausübung** ohne Anmeldung
- » **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **außen** bis 100 Personen
- » **Zoologische und botanische Gärten** (1 Person pro 20 m²)
- » **Galerien, Gedenkstätten und Museen** (1 Person pro 20 m²)
- » **Freizeiteinrichtungen außen** (wie Mini-Golfanlagen, Hochseilgärten, Bootsverleih und ähnliche) bis 20 Personen
- » Außenbereiche von **Schwimmbädern aller Art** sowie Badeseen mit kontrolliertem Zugang (1 Person pro 20 m²)
- » **Gastronomie** (6 bis 21 Uhr) **innen** 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und **außen** unter Einhaltung der AHA-Regeln
- » Touristische Übernachtung in **Beherbergungsbetrieben** (wie Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Campingplätze und ähnliche)
- » **Achtung:** Gäste ohne Genesenen- oder Impfnachweis müssen alle 3 Tage negativen Coronatest vorlegen.
- » **Touristischer Verkehr** wie Reisebusse, Seilbahnen, Ausflugschiffe, Museumsbahnen und ähnliche (Start- und Zielort muss sich mindestens in Öffnungsstufe 1 befinden, maximal die Hälfte der vollen Besetzung)
- » Einrichtungen der **Tierpflege** wie Tiersalons oder Tierfriseurbetriebe (1 Person pro 20 m²)



Stufenplan für sichere Öffnungsschritte ab 14. Mai 2021

Öffnungsschritt wird **jeweils** zurückgenommen, wenn Inzidenz an 14 aufeinanderfolgenden Tagen steigt.

Inzidenz unter 100

Öffnungsschritt 2

! Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungsschritt 1 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest und Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

- » Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 100 Personen in geschlossenen Räumen
 - » **Musik-, Kunst-, Jugendkunst-, Tanz- und Ballettschulen** und vergleichbare Einrichtungen bis 20 Schüler*innen
 - » **Gastronomie** (6 bis 22 Uhr) **innen** 1 Gast pro 2,5 m², Tische mit 1,5 m Abstand und **außen** unter Einhaltung der AHA-Regeln
 - » **Messen, Ausstellungen und Kongresse** (1 Person pro 20 m²)
 - » **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kinos und ähnliche) **innen** bis 100 Personen und **außen** 250 Personen
 - » **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** **innen** und **außen** in Beherbergungsbetrieben für Übernachtungsgäste geöffnet (1 Person pro 20 m²)
 - » **Wellnessbereiche und Saunen** **innen** und **außen** für Gruppen bis 10 Personen
 - » **Schwimmbäder** **innen** und **außen** (1 Person pro 20 m²)
 - » **Kontaktbarer Freizeit- und Amateursport** in Sportanlagen, -stätten und -studios (1 Person pro 20 m²) **innen** und **außen**
 - » **Veranstaltungen des Spitzen- und Profisports** maximal 250 Zuschauer*innen **innen** und **außen**
- » Bei Veranstaltungen zur **Religionsausübung** Gemeindegottesdienst zulässig



Öffnungsschritt 3

! Inzidenz sinkt 14 Tage nach Öffnungsschritt 2 weiter*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Zusätzliche Öffnung folgender Einrichtungen mit **Test- und Hygienekonzept** (bedeutet tagesaktueller Coronatest und Hygienemaßnahmen vor Ort sowie Kontaktdokumentation):

- » Lehrveranstaltungen an **Hochschulen und Akademien** bis 250 Personen
- » **Messen, Ausstellungen und Kongresse** (1 Person pro 10 m²)
- » **Kulturveranstaltungen** (in Theater, Opern, Kulturhäusern, Kino und ähnlichen) **innen** bis 250 Personen und **außen** bis 500 Personen
- » **Freizeitparks und sonstige Freizeiteinrichtungen** (1 Person pro 10 m²)
- » **Wellnessbereiche, Saunen und Schwimmbäder** **innen** und **außen** (1 Person pro 10 m²)

Lockerungen bei Inzidenz unter 50

! Inzidenz 5 Tage unter 50*

*Tritt am Tag nach der Bekanntmachung durch die örtlichen Behörden in Kraft.

Weitere **Lockerungen**:

- » **Treffen** im privaten oder öffentlichen Raum mit 10 Personen aus bis zu 3 Haushalten. Kinder der Haushalte bis einschließlich 13 Jahre werden nicht mitgezählt.
- » Öffnung von **Einzelhandel** mit folgenden Auflagen:
 - Geschäfte mit weniger als 10 m²
 - Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
 - Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
 - Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
 - Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
 - Gestuener Zutritt
 - Warteschlangen vermeiden.
 - Besondere Verkaufsaktionen sind nicht erlaubt
- » **Archive, Büchereien und Bibliotheken** ohne Auflagen
- » **Zoologische und botanische Gärten** ohne Auflagen
- » **Galerien, Gedenkstätten und Museen** ohne Auflagen

Lockerungen werden **zurückgenommen**, wenn Inzidenz an 3 aufeinanderfolgenden Tagen über 50 liegt.

Ausweitung der Testmöglichkeiten in Weingarten

Die Gemeindeverwaltung informiert: Angesichts der sinkenden Inzidenzwerte können aller Voraussicht nach ab diesem Wochenende Gastronomie und Einzelhandel wieder für Besucher öffnen. Voraussetzung ist die Vorlage eines negativen tagesaktuellen Coronatests, bzw. für Genesene / Geimpfte ein entsprechender Nachweis.

Um die ortsansässigen Gewerbetreibenden und die Einwohnerschaft bestmöglich zu unterstützen, wird die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem MVZ – Dr. Helmlie aus Weingarten, die Testmöglichkeiten erweitern.

Das MVZ betreibt bereits ein „Testmobil“ vor der Via-Apotheke in der Kanalstraße. Voraussichtlich ab diesem Freitag, 21. Mai wird es nun ein zweites Testmobil am Kirchplatz geben. Hier können sich alle Bürgerinnen und Bürger kostenlos testen lassen.

Die Öffnungszeiten werden noch bekanntgegeben. Tagesaktuelle Informationen finden Sie online bei der Gemeinde Weingarten, sowie beim MVZ: www.mvz-weingarten.de

Wiedereröffnung Jöhlinger Straße

In Kürze ist es soweit: Die Jöhlinger Straße wird freigegeben.

Bis dahin stehen allerdings noch wichtige Schritte an. So muss die Asphaltsschicht von der Kreuzung am Rathaus bis zum Beginn des dritten Bauabschnitts kurz vorm Katzenbergweg fertiggestellt werden.



„Hier sind wir stark vom Wetter abhängig“, berichtet Bürgermeister Eric Bänziger. „Wenn es trocken bleibt, können wir die Straße voraussichtlich diesen Freitag eröffnen.“ Denn für das Auftragen der Asphaltsschicht muss der Untergrund trocken sein. Am Dienstagvormittag hat die Baufirma dafür die Strecke vorbereitet und abgesaugt. Der Teer soll am Mittwoch kommen, dieser muss dann noch härten und abgeschliffen werden. Außerdem fehlen noch Poller und Markierungen.

„Sollte es diese Woche noch häufiger regnen, kann sich die Fertigstellung entsprechend verzögern“, so der Bürgermeister weiter. Dann könnte die Jöhlinger Straße erst nach dem Pfingstwochenende freigegeben werden. Das war zum Redaktionsschluss der Turmberg-Rundschau noch nicht absehbar.

Jöhlinger Straße – eine Strecke, die verbindet

Allerdings steht schon jetzt fest: Das Warten hat bald ein Ende. Eigentlich hätte es zur Wiedereröffnung der Jöhlinger Straße ein großes Fest geben sollen - mit Programmpunkten, Essen und Trinken - in einer feierlich geschmückten Straße. Wegen der Coronapandemie ist an eine Präsenzveranstaltung dieser Form aber leider nicht zu denken.

Als kleinen Ersatz veröffentlicht die Gemeinde eine umfassende Broschüre unter dem Titel „Jahrhundertbaustelle Jöhlinger Straße – Eine Strecke, die verbindet“. Darin zu finden sind unter anderem Grußworte von allen Akteuren, Hintergrundberichte, die Meilensteine der Sanierungsmaßnahme und ein historischer Blick auf die Jöhlinger Straße. Die Broschüre kann ab dem 21. Mai kostenlos am Infoständer vor dem Haupteingang des Rathauses abgeholt werden. Zudem werden demnächst auf der Youtube-Seite der Gemeinde Weingarten Videobeiträge zur Wiedereröffnung veröffentlicht. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich an

dieser Stelle recht herzlich bei allen Mitwirkenden.

Post für alle Anwohner in der Jöhlinger Straße

„Diese Woche wird unser Hausmeister-Team an jeden Haushalt in der Jöhlinger Straße einen Umschlag verteilen. Darin enthalten ist - neben einer Ausgabe der druckfrischen Broschüre - unter anderem eine Wimpelkette für jedes Gebäude in der Straße. Alle Anwohner sind herzlich eingeladen, diese an ihrer Hausfassade zu befestigen und mit einem Glas Secco unserer Weinmanufaktur innerhalb der Familie anzustoßen. So können wir gemeinsam diesem Meilenstein einen feierlichen Charakter verleihen. Ich freue mich auf Ihre Mitwirkung!“, so Bürgermeister Eric Bänziger.

Tagesaktuelle Informationen finden Sie online auf der Homepage der Gemeinde Weingarten: www.weingarten-baden.de

Nachfolgend finden Sie einen Auszug aus der Broschüre zur Jöhlinger Straße

Grußwort von Bürgermeister Eric Bänziger

Liebe Weingartnerinnen und Weingartner, liebe Walzbachtalerinnen und Walzbachtaler sehr geehrte Frau Regierungspräsidentin Felder, sehr geehrter Herr Landrat Dr. Schnaudigel, lieber Bürgermeister Özcan, sehr geehrte Damen und Herren,



endlich ist es soweit! Nach fast 3 Jahren Bauzeit wird die Jöhlinger Straße wieder ihrer Bestimmung übergeben. Ein besonderes Ereignis, das uns ein Stück Normalität in Zeiten von Corona zurückgibt.

Mit insgesamt rund 12 Mio. EUR an Investitionen war es für unsere Gemeinde eine große Herausforderung, die Sanierung und Ertüchtigung durchzuführen. In drei Bauabschnitten haben wir es jedoch geschafft, die gesamte Infrastruk-

tur so zu erneuern und zukunftsfähig zu gestalten, dass wir die nächsten Jahrzehnte gut damit leben können.

Angefangen beim Abwasserkanal über die Hauptwasserleitung, die Wasserversorgungsleitung, die Hausanschlüsse, einen Bypass zum Hochwasserschutz sowie die Leerrohre für die künftige Breitbandversorgung mit Glasfaser, wurde alles fit für die Zukunft gemacht.

Zu sehen ist indes nur die Oberfläche. Mit einem breiten Gehweg auf der Südseite, durchgängig Tempo 30, einem neuen Parkkonzept auf der Straße, verbunden mit einem neuen großen Parkplatz sowie drei stationären Geschwindigkeitsmessanlagen, hoffen wir, auch funktional eine gute Lösung für die Anwohner und den Verkehr geschaffen zu haben.

Als Landesstraße ist die Jöhlinger Straße die wichtigste Verbindungsachse unserer und der benachbarten Gemeinden in Ost-West-Richtung. In Zusammenarbeit mit der Landesverwaltung, welche die Kosten des Straßenbaus sowie der Sanierung der angrenzenden Bauwerke großzügig übernommen hat, ist es gelungen das neue, oben beschriebene Straßenkonzept umzusetzen.

Der Beginn des Umbaus war jedoch alles andere als einfach. Nachdem schon mehrfach über die erforderliche Sperrung in den BNN und unserem Amtsblatt berichtet worden war, so war die Überraschung am 2. Juli 2018 dann doch groß, als die Straße tatsächlich nicht mehr befahren werden konnte. Mangels Ersatztrasse lud Herr Landrat zu einem runden Tisch mit allen Beteiligten und Betroffenen. Dennoch wurden letztlich alle Lösungsvarianten aufgrund des Artenschutzes oder verkehrsrechtlicher Problematiken verworfen.

Kleinteilige Lösungen für die Einwohner waren seitens der Verwaltung erarbeitet worden und mussten ausreichen; wurden letztlich aber auch von weiteren Verkehrsteilnehmern ausgiebig genutzt.

Beim 3. Bauabschnitt wurde erneut die nicht leistungsfähige „Umleitungsstrecke“ über den Steigweg ein wichtiges kommunales Thema. Nachdem der Steigweg nur als Einbahnstraße bergauf vorgesehen war, hat sich die Initiative „nicht-geteilt“ gegründet und sammelte ca. 2.000 Unterschriften mit dem Ziel, den Steigweg in beide Richtungen zu nutzen. Ein erneuter Runder Tisch ergab, es zumindest zu versuchen. Und – vielleicht auch Dank des reduzierten Verkehrs durch Corona – hat es bis zuletzt funktioniert. Natürlich waren wir darauf angewiesen, dass so mancher beide Augen zudrückte, nachdem sich der Verkehr auf der B3 teilweise bis über den Marktplatz hinaus zurück staute.

Und dennoch - wir haben es geschafft! Bald stellt sich die Normalität wieder ein und alle Querelen werden sicherlich schnell in Vergessenheit geraten.

Ich bedanke mich bei allen, welche an diesem „Jahrhundertprojekt“ mitgewirkt haben:

- zuvorderst bei den Bewohnern an der Jöhlinger Straße und an den Umleitungsstrecken sowie allen, die große Umwege in Kauf nehmen mussten, für ihr Verständnis und ihre zusätzlich aufgewendete Zeit
- bei der Interessengemeinschaft für die offene, ehrliche und sachliche Diskussion, sowie ihre Ideen und Leidenschaft
- bei der Initiative „nicht-geteilt“ für ihren Einsatz
- bei den Damen und Herren Gemeinderäten, welche sich bis heute in 42 Tagesordnungspunkten mit den Details der Planung, den Vergaben, der Finanzierung, dem neuen Sanierungsgebiet und der Bürgerinformation sachlich auseinander gesetzt haben
- bei den Gewerbetreibenden für ihre Geduld und kreativen Ideen
- bei unseren Mitarbeitenden in der Gemeindeverwaltung
- die Projektleitung im Hause lag bei der Planung sowie den Bürgerinformationsveranstaltungen bei Herrn Leucht und während der Bauausführung bei Herrn Weinbrecht
- die Koordination der straßenverkehrsrechtlichen Anordnungen bei unserem Fachbereich 2 Herrn Russel und Herrn Nagel
- seine fachliche Sichtweise brachte unser Bauhofleiter Herr Pfirrmann mit ein
- unserem Wassermeister Herrn Becker und seinem Team für durchgängige Sicherstellung der Trinkwasserversorgung und ihre fachliche Unterstützung zur Konzeption der Wasserversorgung
- für die Öffentlichkeitsarbeit beim Fachbereich 1 Frau Geißler-Spohrer und Frau Graf
- und allen Mitarbeitenden, die ihren Teil dazu beigetragen haben, dass das Ganze so funktioniert hat
- bei den Freiwilligen Feuerwehren Weingarten und Walzbachtal, sowie dem Rettungsdienst und der Rettungsleitstelle, welche mit individuell gestalteten Lösungen die Sicherheit unserer Einwohnerinnen und Einwohner während der Bauzeit stetig gewährleistet haben
- bei der Firma Modus Consult – Frau Gericke und Herrn Dr. Gericke und ihrem Team für die Planung des Straßenraums, ihre Präsenz und Diskussionsbereitschaft bei den Informationsveranstaltungen sowie die Koordination der Bauarbeiten, wobei uns die jahrelange Zusammenarbeit zu Gute kam
- bei der Firma BIT-Ingenieure Herrn Ebert und seinem Team für die aufwändige Planung der Wasserversorgungsleitungen und Abwasserkanalisation sowie des Bypasses für den Hochwasserschutz und die Leerrohrinfrastruktur für den Glasfaserausbau bis in jedes Gebäude
- meinen Kollegen aus Walzbachtal Herrn Bürgermeister a.D. Karl-Heinz Burgey und seinem Nachfolger Bürgermeister Timur Özcan, meiner Kollegin Nicola Bodner in Pfinztal sowie der Ortsvorsteherin in Grötzingen, Frau Karen Eßrich, welche die Interessen ihrer Einwohnerschaft vertreten haben
- den beteiligten Baufirmen, für den ersten Bauabschnitt der Firma Köhler-Bau, Karlsruhe und für die Bauabschnitte zwei und drei bei der Firma Reif, Rastatt
- sowie allen weiteren beauftragten Drittfirmen.

In Zeiten von Corona kann es leider kein großes Fest geben, welches ich gerne mit den Ehrengästen, dem Gemeinderat, den Anwohnern und allen Beteiligten mit einer langen Tafel gefeiert hätte.

So gibt es nun diese Broschüre sowie einen Videoclip zur Eröffnung, der auf der Homepage der Gemeinde abrufbar ist.

Es freut mich, dass viele der Beteiligten mit einem Grußwort oder Wortbeitrag dabei sind und wünsche uns nun mit der Eröffnung der Jöhlinger Straße, dass alles bald wieder so sein wird, wie wir es zu Beginn der Baustelle im Jahr 2018 – also vor Corona - kannten.

Ihr
Eric Bänziger

Grußwort der Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Weingarten, sehr geehrte Damen und Herren,



die Fertigstellung der L 559 und damit die Verkehrsfreigabe der Ortsdurchfahrt Weingarten sind ein großes Ereignis für die Gemeinde. Seit dem Sommer 2018 wurde fast drei Jahre in einer Gemeinschaftsmaßnahme der Gemeinde und des Landes Baden-Württemberg an dieser

wichtigen Verbindung gebaut. In dieser Zeit haben wir alle wieder einmal gemerkt, wie wichtig die L 559 als Verbindungsstraße zwischen dem Kraichgau und der Rheinebene ist.

Auch wenn in diesen herausfordernden Zeiten die feierliche Verkehrsfreigabe anders als üblich ablaufen muss, freue ich mich nicht minder über die Fertigstellung und die Freigabe in diesem Rahmen. Die teils weiträumigen Umleitungen sind nunmehr nicht mehr nötig und alle Verkehrsteilnehmenden können wieder zügig an ihr Ziel kommen.

Die Fertigstellung der Ortsdurchfahrt ist aber nicht nur für Autofahrende ein Grund zur Freude.

Neben der Sanierung der Fahrbahn auf Kosten des Landes wurde auch der Fußverkehr einen großen Schritt vorangebracht. Der gesamte Straßen-

querschnitt wurde umgestaltet, um weitere Räume für die Fußgängerinnen und Fußgänger und neue Querungsmöglichkeiten für eine sicherere Überquerung zu schaffen.

Zusätzlich zu den rein verkehrlichen Aspekten wurden die Wasserleitungen saniert, die Beleuchtungen erneuert und die Infrastruktur für schnelles Internet sichergestellt.

Einer sicheren und modernen Zukunft in einem angenehmen Ortskern steht also nichts mehr im Wege.

Auch wenn die Vorbereitung und Umsetzung dieses Vorhabens einige Herausforderungen mit sich brachten, möchte ich mich bei der Gemeinde Weingarten ausdrücklich dafür bedanken, dass sie das Projekt zu diesem guten Ende gebracht hat.

Zu guter Letzt danke ich auch allen von der Baustelle Betroffenen. Durch die unmittelbare Nähe der Baustelle zu Wohnungen und dem alltäglichen Leben waren Unannehmlichkeiten durch Lärm, Staub, Erschütterungen und verkehrliche Beeinträchtigungen unausweichlich. Danke für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung während der vergangenen Jahre. Nutzen Sie nun das Frühlingswetter und erleben und entdecken Sie den neu gestalteten Raum. Bei alledem wünsche ich Ihnen ein stets sicheres und zügiges Vorwärtkommen.

Sylvia M. Felder
Regierungspräsidentin

Grußwort des Landrat Dr. Christoph Schnaudigel

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,



als feststand, dass die Jöhlinger Straße in Weingarten für mehrere Jahre komplett gesperrt werden musste, um sie umfassend zu sanieren, schlugen die Wellen hoch. Daran sah man, welche Bedeutung diese Straße als wichtige Ost-West-Verbindung zwischen Rheinebene und Kraichgau hat. Sehr gerne hatte ich mich damals zur Verfügung gestellt, um zwischen den verschiedenen Beteiligten zu vermitteln. Leider ist es uns nicht gelungen, eine vollwertige Ersatztrasse zu finden.

Umso mehr freut es mich, dass der ursprüngliche Zeitplan eingehalten werden konnte. Damit haben die mit den Sanierungsarbeiten verbundenen Beeinträchtigungen ein

Ende. Anwohnerinnen und Anwohner können nun wieder ungehindert ihre Häuser und Wohnungen erreichen. Ebenso müssen keine weiträumigen Umfahrungen mehr in Kauf genommen werden. Ausdrücklich begrüße ich, dass die Gemeinde die Gelegenheit genutzt hat, gleich Leerrohre für die spätere Bestückung mit Glasfaserleitungen zu verlegen – ein weiterer Schritt zum Ausbau schneller Datenleitungen in Weingarten.

Nun kann der Verkehr zwischen Weingarten und Walzbachtal wieder auf direktem Wege fließen. Ich wünsche allzeit gute Fahrt!

Dr. Christoph Schnaudigel
Landrat des Landkreises Karlsruhe



Die Jahrhundertbaustelle in Bild und Ton: Einen Highlightfilm mit Bildern der Baustelle und Interviews vieler Beteiligten finden Sie demnächst auf dem Youtube-Kanal der Gemeinde Weingarten.

Meilensteine Jöhlinger Straße

2017

31.05.
Bürgerinformations-
veranstaltung

2017

16.11.
Bürgerinformations-
veranstaltung

2018

06.06.
Bürgerinformations-
veranstaltung

2018

06.11.
Bürgerinformations-
veranstaltung

2019

28.03.
Bürgerinformations-
veranstaltung

2019

05.11.
Bürgerinformations-
veranstaltung

2020

19.02.
Bürgerinformations-
veranstaltung

2020

03.03.
Bürgerinformations-
veranstaltung

2015

Beginn der
Planungszeit

Bauabschnitt 1

02.07.2018
bis
10.07.2019
Von Wasserwerk bis
Mühlstraße

Bauabschnitt 2

01.04.2019
bis
17.06.2020
Mühlstraße bis
Hebelstraße

Bauabschnitt 3

30.03.2020
bis
24.05.2021
Hebelstraße bis
Kreuzung B3

2021

24.05.
Fertigstellung



„Weingarten“ ist in Weingarten angekommen

Ein weiteres Bild von Weingarten ist seit kurzem im Heimatmuseum ausgestellt

Mit einer colorierten Kohlezeichnung vom Weingartner Marktplatz schmückt ein weiteres Gemälde vom Ortskern seit kurzem das Heimatmuseum in der Durlacher Straße. Bürgermeister Eric Bänziger hat das Bild erworben und dem Bürger- und Heimatverein zur Verfügung gestellt.



Mit Kohle skizziert und coloriert: Der Marktplatz in einem Bild von Guido Schreiber, entstanden 1939

Viele Künstler sind von dem alten Weindorf fasziniert

Er sei überrascht, dass immer wieder Künstler auf Weingarten aufmerksam werden und Freude daran finden, Ansichten des Ortes im Bild festzuhalten, erklärte er bei der Übergabe. Und zwar nicht nur einheimische, sondern auch auswärtige. Der Künstler Guido Schreiber, um dessen Bild „Marktplatz“ es geht, wurde 1886 in Bad Dürkheim geboren und war von 1917 bis 1951 in Villingen an der dortigen Poststelle beschäftigt. Im Zuge dieser Arbeit bereiste er beruflich ganz Baden und verwirklichte in seiner Freizeit sein Hobby als Landschaftsmaler. So kam er auch nach Weingarten. Fasziniert von altem Fachwerk gelang ihm ein Kunstwerk, dessen Charme vor allem in seinem künstlerischen Stil geborgen liegt. Keine exakten Linien bilden die Kanten von Dächern und Hausecken, sondern Schreiber skizzierte mit leichter Hand und dennoch präziser Genauigkeit.

Bilder sind historische Zeugnisse

Sein weiterer Lebensweg führte Schreiber nach Bochum. Dort lebt heute noch sein Enkel Hans-Jörg Pott. Nach dem Tode seines Großvaters fiel Pott die Aufgabe zu, dessen Nachlass zu verwalten.



Zu treuen Händen übergeben: Eric Bänziger (links) hat das Bild für das Heimatmuseum erworben. Mitte die Kulturbeauftragte des Vereins Sonja Güntner, rechts der Vorsitzende Wolfgang Wehowsky

Mehrere Jahre lang sichtete und sortierte er das umfangreiche Gesamtwerk von Bildern aus mehr als 60 Jahren künstlerischen Schaffens und mehr als 800 Ortschaften. Nachdem alles fotografisch digitalisiert und elektronisch inventarisiert war, entschloss er sich, mittlerweile selbst aus Altersgründen, den Nachlass aufzulösen und bot unter anderem der Gemeinde Weingarten „ihr“ Bild zum Kauf an. Bänziger war einverstanden. Er sei der Ansicht, begründete er seine Entscheidung, dass der Bürger- und Heimatverein in seinem Museum solche Bilder sammeln sollte. Da jüngere Menschen das kaum machen würden, sehe er in dieser Bewahrung eine Aufgabe eines Museums. Bilder eines Ortes seien gegenüber Fotografien künstlerisch überhöhte Zeugnisse der Vergangenheit und wert, aufbewahrt zu werden. Auch sie zeigen über einen längeren Zeitraum die Veränderung des dargestellten Objekts im Wandel der Zeit. Der Bürger- und Heimatverein, vertreten durch den Vorsitzenden Wolfgang Wehowsky, hat sich über die ihm somit anvertraute Gabe sehr gefreut, hat das Bild rahmen lassen und wird ihm einen würdigen Platz zuweisen. Der Ehrenvorsitzende des Vereins, Roland Felleisen, erkannte noch einige Details wie beispielsweise das Gasthaus Adler, das Ende der 1960er Jahre aufgegeben wurde sowie zahlreiche andere Häuser. Der Standort des Malers sei am ehemaligen Kino nahe der Kreuzung Marktplatz / Jöhlinger Straße gewesen, sind sich die Vereinsmitglieder sicher.

Sobald das Museum wieder öffnen darf, ist das Bild zu den üblichen Öffnungszeiten zu sehen.

Halteverbot auf der Durlacher Straße

Seit dem 10. Mai bis zum 4. Juni ist der Bahnübergang „Häcker“ in Weingarten wegen Gleisbauarbeiten mehrmalig gesperrt. In diesem Zeitraum fahren auch keine Züge. Aufgrund dessen gibt es einen Schienenersatzverkehr, der mit großen Bussen durch den Ort fährt. In der Anfangszeit kam es auf der Bundesstraße / Durlacher Straße zu beachtlichen Rückstauungen. Am Straßenrand

parkende Fahrzeuge hatten die sich begegnenden Busse, Lkw aber auch Pkw komplett blockiert. Ein Ausweichen war teilweise nicht mehr möglich. Daraufhin habe das Landratsamt auf der gesamten Durlacher Straße ein absolutes Halteverbot angeordnet, um die Straße frei zu halten, teilt der Leiter des Ordnungsamtes, Patrick Nagel, mit. Nun läuft der Verkehr reibungslos.

Walzbachbad: Eröffnung der Freibadsaison 2021 rückt näher



berichtet Michael Schneider, Leiter Fachbereich 6 im Rathaus, zu dem auch das Walzbachbad gehört. „Gerne hätten wir bereits Anfang Mai geöffnet und das erste sonnige Wochenende mitgenommen. Umso zuversichtlicher sind wir jetzt im Hinblick auf das Pfingstwochenende, dass wir endlich öffnen können. Wir haben neue Umkleidekabinen aufgestellt, außerdem stehen erstmals Strandkörbe zum Mieten zur Verfügung. Die Freibadsaison in Weingarten kann kommen! Bleibt zu hoffen, dass auch das Wetter bald mitspielt.“

Tagesaktuelle Informationen und konkrete Öffnungszeiten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Weingarten.

Die aktuellen Fallzahlen sind unter corona.karlsruhe.de einsehbar.

Gute Nachrichten für das Pfingstwochenende: Nach dem Öffnungsplan der Landesregierung dürfen unter anderem Außenbereiche von Schwimmbädern wieder für Besucher öffnen, sofern die Inzidenz an 5 Werktagen in Folge unter 100 liegt. Hierbei ist eine Person pro 20 Quadratmeter Fläche zugelassen.

Im Landkreis Karlsruhe lag die Inzidenz erstmals am 15. Mai unter 100, mit einem Wert von 98,6. Zum Redaktionsschluss war die Tendenz sinkend. „Unter diesen Umständen gehen wir davon aus, dass wir den Außenbereich am 22. Mai öffnen können“,

Folgende Regelungen gelten im Walzbachbad

Eine Reservierung ist nicht notwendig. Tickets für den Außenbereich des Walzbachbades können vor Ort erworben werden. Die Vorlage eines negativen tagesaktuellen Coronatests ist verpflichtend für alle Besucher ab dem vollendeten sechsten Lebensjahr. Genesene und geimpfte Personen im Sinne der Covid-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung des Bundes sind von der Testpflicht befreit. Ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen. Auf dem Gelände sind die entsprechenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Den Anweisungen des Badepersonals ist Folge zu leisten.

Endspurt: Neuer Träublesweg soll bald eröffnet werden



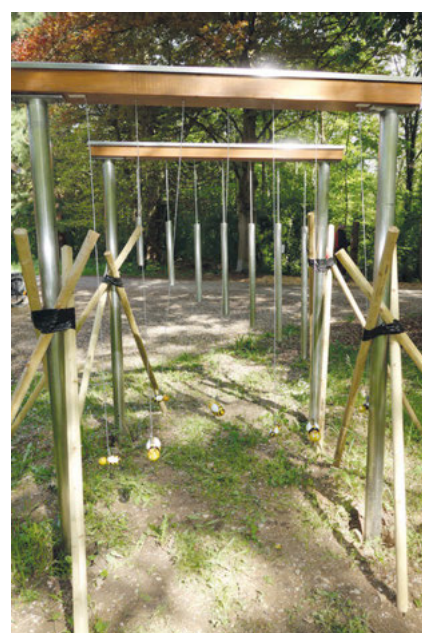
„Unser neuer Familien-Wanderweg geht auf die Zielgerade und wir freuen uns sehr, dass wir schon so viel fertigstellen und initiieren konnten“, berichtet Tanja Rill vom Träublesweg-Team. Die Wanderstrecke wurde von der Abteilung Wintersport und Wandern des Turn- und Sportvereins Weingarten ins Leben gerufen und wird von der Gemeinde Weingarten unterstützt. Voraussichtlich im Juni soll der Träublesweg eröffnet werden. Aktuell werden noch Schilder bedruckt und letzte Spielstationen hergestellt.

„Wir sind froh, dass der Bauhof der Gemeinde uns so toll unterstützt“, sagt Tanja Rill. „An vielen Stellen hat das Team die Stationen schon von Büschen befreit, so dass wir loslegen können, sobald wir alles beisammen haben.“

Der Träublesweg richtet sich insbesondere an Familien mit Kindern. Kleine und große Wanderer können das „Träuble“ auf dem Weg durch die Weinberge begleiten, Abenteuer erleben und sogar nebenbei etwas lernen. Der Weg ist die perfekte Ergänzung zum schon bestehenden Weinlehrpfad auf dem Katzenberg. Startpunkt ist am Liverdunplatz.

Crowdfunding läuft noch bis Juni

„Getreu dem Motto „Viele schaffen mehr“ wollen wir nochmals auf unser Crowdfunding-Projekt hinweisen. Es wäre super, wenn wir



unseren Betrag von 5001 EUR erreichen könnten und freuen uns, wenn noch der ein oder andere eine Spende unter <https://vb-stutensee-weingarten.viele-schaffen-mehr.de/traublesweg-dests-vweingarten> tätigen möchte, um so unser Herzensprojekt mit zu unterstützen“, so Tanja Rill vom Organisationsteam. „Vielen Dank jetzt schon an alle Unterstützer und Spendenwilligen - durch Euch können wir alles mit langlebigen Materialien ausstatten, damit wir

alle so lange wie möglich etwas vom Träublesweg haben werden.“ Die Eröffnung ist für Juni geplant.

Aus den Gremien - Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik

Bauanträge und Bauvoranfragen

1.1 Errichtung eines Zaunes, Erlenweg 6

Das Bauvorhaben ist nach den Festsetzungen des Bebauungsplans „Waldbrücke neuer Teil“ zu beurteilen. Der Bauherr beantragt eine Befreiung zur Überschreitung der festgesetzten Maximalhöhe um 0,75 Meter. Es habe bereits zahlreiche Vergleichsfälle gegeben, hieß es im Gremium. Dazu erklärte Bürgermeister Eric Bänziger, die Regelung des Bebauungsplans sei hier seit Jahren ausgehebelt worden. Das Recht habe sich verselbständigt. Gerhard Fritscher wies darauf hin, dass er dieses Mal noch zustimmen werde, aber in Zukunft dürfe es keine Gleichheit im Unrecht geben. Das Gremium stimmte bei einer Enthaltung der Erteilung der beantragten Befreiung zu.

1.2 Errichtung einer Gerätekabine

Die Bauvoranfrage betraf die Errichtung einer Gerätekabine im Gewann Gültenberg zur Pflege eines Streuobstgrundstücks. Nach Angaben des Bauherrn ist keine Versiegelung durch ein Fundament vorgesehen, sondern sollen lediglich spezielle Erdschrauben mit Holzrahmen verwendet werden. Durch die Größe der Kabine mit unter 20 cbm umbauten Raum und ihrer zweckgebundenen Nutzung zur Erhaltung der Streuobstwiese beurteilte der AUT das Vorhaben dahin, dass es die Erhaltung der Landschaftsbildes unterstütze. Allerdings erwartet der Ausschuss die Auflage, dass das vorgesehene Fenster der Gerätekabine durch eine durchgängige geschlossene Fassade ersetzt werden muss. Damit werde die Abgrenzung von Gerätekabine zu Gartenhütte deutlich. Damit wurde das Vorhaben einstimmig genehmigt.

1.3 Abbruch eines Carports, Mühlstraße 8

Abbruchvorhaben bis einschließlich Gebäudeklasse 3 sind von der Verwaltung lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

1.4 Errichtung einer mobilen Stallung für 200 Hühner, Siedlung Sohl 3

Das Bauvorhaben befindet sich nach § 35 im Außenbereich. Dort sind Bauvorhaben nur für privilegierte Land- oder Forstwirte zulässig, oder wenn keine öffentlichen Belange entgegenstehen. Die ausreichende Erschließung muss gesichert sein. Unter diesem Aspekt ist die Errichtung der mobilen Stallung zulässig. Es handelt sich dabei um eine Art Bauwagen in einer Größe von 15 qm, der von Zeit zu Zeit auf dem Gelände verschoben werden soll. Das Einvernehmen wurde einstimmig erteilt.

1.5 Umbau Wohnhaus zum Mehrgenerationenhaus, Kirchbergstr. 31

Die Bauvoranfrage lautete, ob ein Windfang als Erweiterungsbau mit den Maßen 1,5 m x 5,0 m als untergeordnetes Bauteil genehmigungsfähig sei. Das würde eine Überbauung der Vorgartenfläche bedeuten und sei darum nicht genehmigungsfähig, hieß es aus der Verwaltung. Eine Überbauung der Vorgärten widerspreche jedoch dem Bebauungsplan. Die zweite Frage galt der Anhebung der Bodenplatte des Carports um 64 cm. Diesem Vorhaben stand nichts entgegen. Karlernst Hamsen (Grüne Liste) meinte, der Antragsteller habe etwas von einer Werkstatt geschrieben. Ob es sich dabei um ein gewerbliches Gebäude handle? Darauf entgegnete der Leiter des Ortsbauamts Oliver Leucht, die Beantwortung von Bauanfragen betreffen nur diese, die auch gestellt werden. Nur die Anhebung der Bodenplatte sei genehmigungsfähig und diese Auskunft sei rechtsverbindlich. Bei Enthaltung von Werner Burst stimmte das Gremium dem Vorschlag der Verwaltung zu.

1.6 Nutzungsänderung Bäckerei zu Friseur, Bahnhofstr. 40

Die Gebäudekubatur bleibt laut Bauantrag unverändert. Lediglich im Innenbereich erfolgt eine nutzungsbezogene Umplanung. Im rückwärtigen Hofbereich soll das bestehende Nebengebäude geöffnet werden. Die zwei erforderlichen Stellplätze werden hier nachgewiesen. Da sich das Bauvorhaben damit nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügt, stimmten die Mitglieder des AUT einstimmig zu. Dazu bemerkte Hans-Martin Flinspach noch, man solle das Landratsamt darauf hinweisen, die Anfahrbarkeit der Stellplätze zu überprüfen.

1.7 Ertüchtigung eines Schuppens, Karlstr. 6

Das Bauvorhaben ist nach § 34 BauGB zu beurteilen, muss sich also

nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügen. Bei dem bestehenden Wirtschaftsgebäude soll die Frontwand Richtung Wohnhaus abgebrochen und neu errichtet werden. Im Obergeschoss sollen neben der Frontwand zusätzlich sämtliche Außenwände erneuert werden. Die Erschließung des OG erfolgt über eine bereits bestehende Treppe in den Hof. Die Nutzung bleibt unverändert als Wirtschaftsgebäude. Das Maß der baulichen Nutzung ist eingehalten und das Vorhaben fügt sich in die Umgebungsbebauung ein. Aber das Bauvorhaben wirke eher wie ein kompletter Neubau als eine Sanierung, sagte Bänziger. Aus einer ehemals nicht genehmigten Bebauung entstehe eine Verfestigung von brandschutzrechtlich unzulässigen Bauten im Quartier. Das Grundstück sei nun nahezu komplett überbaut und das sei brandschutzrechtlich nicht zulässig. Gerade in solch einem eng bebauten Wohngebiet sei die Einhaltung des Brandschutzes wichtig. Darum könne das Sanierungsrechtliche Einvernehmen nicht erteilt werden und somit sei das Einvernehmen zu versagen. Dem stimmte das Gremium einstimmig zu.

1.8 Umbau Scheune zu Wohnhaus, Georgstr. 1

Das Bauvorhaben liegt außerhalb eines Bebauungsplans und ist deshalb nach § 34 BauGB zu beurteilen. In der bestehenden Scheune sollen diverse Wände abgebrochen sowie neue Wände zur Wohnnutzung errichtet werden. Die bestehende Kubatur des Gebäudes bleibt unverändert. Durch die Erneuerung des Dachstuhls erhöht sich die neue Firsthöhe um 0,10 m. Im vorderen Bereich soll eine Gaube entstehen. Es entsteht eine neue Wohneinheit. Die bestehende Garage wird abgebrochen und innerhalb der Kubatur der Scheune eine neue Garage mit einem Stellplatz errichtet. Die Bautiefe für die geplante Wohnnutzung entspricht der vorhandenen Struktur im Quartier. Da sich damit das Bauvorhaben in die vorhandene Umgebung einfügt, wurde dem Bauantrag einstimmig zugestimmt.

2. Antrag auf Ausnahmen von der Veränderungssperre „Sebold-Areal“

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.12.2019 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für dieses Areal beschlossen und zugleich eine Veränderungssperre erlassen. Der Durchführungsvertrag ist mittlerweile unterschrieben und die Offenlage läuft noch bis 7. Juni. Mittlerweile hat der Vorhabenträger die Gestattung von Ausnahmen von der Veränderungssperre beantragt. Die Vorstreckung der Kanalanschlüsse im öffentlichen Raum bis auf das Vorhabengrundstück soll jetzt schon vollzogen werden ebenso der Einbau der Medienleitung für die Versorgung der Gebäude.

Beide Vorhaben sind nicht genehmigungspflichtig, unterliegen jedoch der Veränderungssperre. Die beiden Anträge befanden sich im öffentlichen Verkehrsraum.

Ebenfalls beantragt wurde eine Ausnahme zur Gestattung von Maßnahmen zur Bodenbeprobung und Analytik zur Sicherstellung der Entsorgungswege. Dieses Vorhaben ist nicht genehmigungspflichtig und unterliegt nicht der Veränderungssperre und kann daher bereits durchgeführt werden, somit sei keine Ausnahme erforderlich, erklärte Oliver Leucht.

Nicht genehmigungsfähig sei dagegen die Herstellung einer Tiefgründung mittels Bohrpfählen als bauvorbereitende Maßnahme und die Herstellung von Baugruben für zwei geplante Kellergeschosse und Treppenhäuser. Beide Vorhaben sind Bestandteil des Baugenehmigungsverfahrens und sollen daher mit dem Bauantrag behandelt werden.

Darum empfahl die Verwaltung, diesen Ausnahmen nicht zuzustimmen, sondern das Ergebnis der Offenlage abzuwarten. Klaus Holzmüller (FDP) wollte gar keine Ausnahme zulassen. Hans-Martin Flinspach (WBB) fragte nach der Höhenlage des Grundstücks wegen der Entwässerung. Leucht erklärte, der Bezugspunkt sei die Ringstraße. Das Grundstück befinde sich auf gleicher Höhe wie das benachbarte Friederike Schmid (SPD) wollte ebenfalls den Bebauungsplan abwarten und keine Vorab-Ausnahme genehmigen. Karlernst Hamsen wollte, dass die Bedenken der Anwohner noch einmal diskutiert würden. Mit einer Ergänzung der Beschlussvorlage bei den Punkten 1) und 2) um die Formulierung „bis zum Übergabeschacht“ stimmten die Mitglieder des AUT bei drei Gegenstimmen von Holzmüller, Burst und Schmid der Erteilung einer Ausnahme zu. Keine Ausnahme gibt es für die Punkte 4) Bohrpfähle und 5) Kellergeschosse.

3. Antrag der FDP-Fraktion auf Ausgestaltung der Parkflächen vor dem Nahkauf

In seiner Sitzung am 18.05.2020 hat das Gremium mehrheitlich eine Variante mit drei statt bisher vier Stellplätzen beschlossen. Der vierte Stellplatz sollte für Fahrräder umgestaltet werden. Nun beantragt die FDP-Fraktion eine erneute Beratung, um dem erhöhten Platzbedarf von Fahrradanhängern bzw. Lastenrädern gerecht zu werden. Die Verwaltung schlägt daher vor, einen Entwurf für Pkw- und Fahrradparkierungsflächen erarbeiten zu lassen. Dieser Entwurf soll als Grundlage für die weitere Ausgestaltung neuer Fahrradparkplätze dienen und in das Mobilitätskonzept aufgenommen werden. Die Mitglieder stimmten diesem Vorschlag einstimmig zu, betonten aber, es dürfe nicht zu lange gewartet werden. Schmid sagte, dieser Platz sei einer der von Fahrradfahrern am meisten frequentierten Stellen im Ort. Hier Platz für Fahrräder zu schaffen, sei wichtiger als für Pkws. Bänziger berichtete, das Mobilitätskonzept solle im Juni dem Gemeinderat vorgestellt werden.

4. Ersatzbeschaffung eines Kommunalfahrzeugs

Der Leiter Tiefbau und Gebäudemanagement, Gerd Weinbrecht, trug vor: Das Fahrzeug Marke Engholm ist seit 2010 in der Bewirtschaftung des Friedhofs sowie im Winterdienst im Einsatz und machte in den vergangenen Jahren einen erhöhten Reparaturaufwand erforderlich. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit soll ein Ersatzfahrzeug beschafft werden. In Absprache mit der Friedhofsverwaltung und der Bauhofleitung wurde ein Fahrzeug der Firma Hako ausgewählt. Für den Hako Citymaster 650 mit Dieselantrieb wurden drei Angebote eingeholt, die auch die für den Friedhofs- und Winterdienstesatz erforderlichen Anbaugeräte enthalten. Auch der Einsatz eines Elektrofahrzeugs wurde in Betracht gezogen. Allerdings schließen die hydraulischen Anbaugeräte diesen wegen zu geringer Leistung aus. Das wirtschaftlichste Angebot kommt von der Firma Landmaschinen Kälber zu einem Gesamtpreis (mit Anbaugeräten) von 98.770 Euro brutto. Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik stimmten zu. Auf Hinweis von Klaus Holzmüller sagte Weinbrecht zu, mit der Firma werde noch über den Restwert des Altfahrzeugs verhandelt.

Änderung des Bebauungsplans „Sport- und Kulturzentrum Walzbachhalle“

Der Flächennutzungsplan 2010 stellt das Plangebiet teils als Sonderbaufläche mit Zweckbestimmung „Sport“, teils als Grünfläche mit Zweckbestimmung „Badeplatz / Freibad“ und teils als Grünfläche ohne Zweckbestimmung dar. Mit einer zweiten Änderung des Bebauungsplans möchte die Gemeinde die ausgewiesene Fläche für die Außensportanlage an den aktuellen Planungsstand anpassen. Dazu sollen einige Ergänzungen aufgenommen werden. Erstens:

Im Bereich der Gemeindebedarfsfläche mit Zweckbindung „Schul- und Vereinssport“ sollen Baufenster für die Errichtung von zwei kleinen Gebäuden, jedes maximal vier Meter hoch, ermöglichen. Das eine dient der Aufbewahrung von Sportgeräten, das andere sei ein Kiosk. Zweitens: ein Gehrecht soll die Verbindung zum Wohngebiet Moorblick ermöglichen. Dazu werde der bestehende Gehweg Richtung Kleintierzüchter fortgeführt und der bestehende Feldweg etwas verlegt. Drittens sollen Werbeanlagen errichtet werden. Eine Fläche mit 15 qm und dem Schriftzug GEGGUS Sportpark, Fahnenmasten mit 8m Höhe und eine Werbestele 5 m x 1,50m. Dazu sagte Hans-Martin Flinspach, das sei zu viel, das wirke für die Landschaft störend und so viel Beleuchtung sei Lichtverschmutzung. Bänziger meinte, die Werbestele sei nicht mit der Gemeinde abgestimmt. Er schlug vor, der TSV solle eine Präsentation vorlegen, die eine Animation dieser Anlagen beinhalte, dann erst solle über den Entwurf des Bebauungsplans und die Offenlage Beschluss gefasst werden. Bei vier Enthaltungen stimmte das Gremium diesem Vorschlag zu.

Bebauungspläne 13, 74 und 75 – alle betreffend Fragebögen zu Wohnen und Gewerbe

BP 13 „Hinterdorf / Vorderes Winkelfeld“

In diesem Bebauungsplan der Innenentwicklung geht es um eine zeitgemäße Gemeindeentwicklung. Der derzeit vorhandene BP entspricht nicht mehr den heutigen städtebaulichen Zielsetzungen und soll geändert werden. Im BP 74 Gewerbegebiet Höhefeldstraße sind die Planungsziele einerseits die städtebauliche Sicherung der bestehenden Gewerbegebiete durch Regelung der zulässigen Nutzung und Maß der baulichen Anlagen. Andererseits sollen den bestehenden Betrieben eine Erweiterungsmöglichkeit gegeben und dazu eine Erweiterungsfläche ausgewiesen werden. Dazu ist die Verlegung des Entwässerungsgrabens „Heuburgwiesengraben“ erforderlich. Im BP 75 Bahnhofstraße / Lohmühlwiesen soll eine städtebaulich

verträgliche Nachverdichtung in zweiter Reihe ermöglicht werden. Darum soll der bisherige einfache BP einschließlich Arrondierungsflächen in einen qualifizierten BP überführt werden.

Für alle drei Bebauungspläne sollen im Vorfeld die Istzustände eruiert und die Absichten und Vorhaben der Grundstückseigentümer anhand von Fragebögen abgefragt werden. Die geäußerten Absichten sollen in die Überlegungen zur Ausgestaltung des BP einbezogen werden. Planerin Elke Gericke hat dem AUT die beiden Ausfertigungen von Fragebögen – einmal Wohnen, einmal Gewerbe – vorgelegt. Es ging um Nutzung des Bestands, Zustand der Gebäude, Absicht von Veränderung und Vorhandensein von Defiziten. Gerhard Fritscher fand die Umfrage „extrem umfangreich“. Karlernst Hamsen prophezeite den Fragebögen „wenig Rücklauf“ und regte an, nicht nur die Grundstückseigentümer, sondern auch die Bewohner zu fragen. Auch Marielle Reuter regte an, das Ganze „zu verschlanken“. Andrea Friebe (CDU) fragte die Planerin nach ihren Erfahrungen mit derlei Befragungen in anderen Orten. Sie habe das schon mehrfach durchgeführt, erwiderte Gericke, immer mit gutem Ergebnis. Die Rücklaufquote habe bei 40 bis 50 Prozent gelegen. Klaus Holzmüller dagegen fand das Vorhaben gut. Wenn die Befragten sich nicht äußern wollten, könnten sie es lassen, aber das was geäußert werde, sei immer noch aussagekräftig. Er wäre auch dafür, die Bögen namentlich zu kennzeichnen. Auch Friederike Schmid plädierte dafür. Hans-Martin Flinspach wollte die Fragen noch etwas mehr auf die jeweiligen Gebiete zugeschnitten sehen. Schließlich fasste Bänziger zusammen, man solle das Vorhaben probieren und dann sehen, was dabei herauskomme. Der Abstimmungsvorschlag lautete, die Verwaltung werde beauftragt, die Beteiligung der Eigentümer / Bewohner „in Form der vorgestellten Fragebögen“ durchzuführen. Aufgrund dieser Formulierung stimmte Gerhard Fritscher dagegen und zwei Mitglieder enthielten sich der Stimme, die Übrigen waren einverstanden.

Sonstige Bekanntmachung

Das Ordnungsamt informiert gem. § 32 DVOPoIG

Karsten Schneider als neuer Vollzugsbediensteter bestellt

Mit Wirkung vom 01. Juni 2021 nimmt Herr Karsten Schneider beim Gemeindevollzugsdienst der Gemeinde Weingarten (Baden) seine Tätigkeit auf. Innerhalb des Ordnungsamts wird er den Gemeindevollzugsdienst gemeinsam mit Herrn Axel Oheim und Heiko Behm verstärken. Dies ist vor allem auf Grund der Corona-Pandemie und damit verbundenen Kontrollen sowie der Einhaltung der Regelungen im ruhenden Verkehr, notwendig, da hieraus auch ein erhöhtes Maß an Kontrollen anfällt. Herr Schneider nimmt Aufgaben nach § 125 PoIG i. V. m. § 31 Abs. 1 DVOPoIG und § 56 Ordnungswidrigkeitengesetz wahr. Er wird nach zwei Dienstjahren im Gemeindevollzugsdienst zur Ermittlungsperson der Staatsanwaltschaft nach § 152 Gerichtsverfassungsgesetz und § 126 PoIG. Herrn Schneider ist ebenfalls das Hausrecht für Einrichtungen der Gemeinde übertragen. Seinen Anweisungen ist Folge zu leisten.



Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2021 Öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes 2021

Das Landratsamt Karlsruhe hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Verfügung vom 10.05.2021 die genehmigungspflichtigen Bestandteile der vom Gemeinderat am 26.04.2021 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 genehmigt.

Die Haushaltssatzung wird hiermit bekannt gemacht.

GEMEINDE WEINGARTEN (BADEN)
LANDKREIS KARLSRUHE

I. Haushaltssatzung der Gemeinde Weingarten (Baden)

1. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 26.04.2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit folgenden Beträgen im:

1. Ergebnishaushalt	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	28.353.800
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-28.705.200
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-351.400
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	2.606.600
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	-550.000
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	2.056.600
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	1.705.200
2. Finanzhaushalt	EUR
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	28.076.800
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-26.924.200
2.3 Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	1.152.600
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	7.895.000
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-14.558.400
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-6.663.400
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-5.510.800
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	5.900.000
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-401.600
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	5.498.400
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-12.400

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 5.900.000 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 8.169.000 EUR

§ 4 Kassenkredite


Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 4.000.000 EUR

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- 1) für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 330 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; 340 v.H.
- 2) für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 340 v.H.

Weingarten (Baden), den 26.04.2021

Eric Bänziger
Bürgermeister 

Das Landratsamt Karlsruhe hat außerdem mit Verfügung vom 10.05.2021 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 26.04.2021 gefassten Be-

schlüsse über die Festsetzung der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe „Wasserversorgung“ und „Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2021 bestätigt. Gleichzeitig wurde jeweils der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen und der Verpflichtungsermächtigungen sowie der Höchstbetrag der Kassenkredite genehmigt, soweit diese genehmigungspflichtig waren.


Die Beschlüsse über die Feststellung der Wirtschaftspläne werden hiermit bekannt gemacht.

1. Feststellung des Wirtschaftsplanes der Wasserversorgung Weingarten (Baden) für das Wirtschaftsjahr 2021

Aufgrund von § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in der geltenden Fassung in Verbindung mit § 96 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der geltenden Fassung hat der Gemeinderat am 26.04.2021 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt festgestellt:

1. Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit
 - a) den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 4.120.350 €
 - davon im Erfolgsplan 1.716.950 €
 - im Vermögensplan 2.403.400 €
 - und einem Jahresgewinn von 108.900 €
 - b) dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 1.622.900 €
 - c) dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.225.000 €
2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 600.000 € festgesetzt.

Weingarten (Baden), 26.04.2021


Eric Bänziger
Bürgermeister 

2. Feststellung des Wirtschaftsplanes der Abwasserbeseitigung Weingarten (Baden) für das Wirtschaftsjahr 2021

Aufgrund von § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in der geltenden Fassung in Verbindung mit § 96 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der geltenden Fassung hat der Gemeinderat am 26.04.2021 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt festgestellt:

3. Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit
 - d) den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 6.260.000 €
 - davon im Erfolgsplan 1.459.000 €
 - im Vermögensplan 4.801.000 €
 - und einem Jahresverlust von 233.700 €
 - e) dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 3.869.800 €
 - f) dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 4.875.000 €
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 450.000 € festgesetzt.

Weingarten (Baden), 26.04.2021

Eric Bänziger
Bürgermeister 

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Haushaltsplan 2021 sowie die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe „Wasserversorgung“ und „Abwasserbeseitigung“ von **Freitag, 21.05.2021 bis einschließlich Montag, 31.05.2021 zur Einsichtnahme** durch die Einwohner und Abgabepflichtigen während der Dienststunden im Rathaus, Marktplatz 4, im 1. OG, in der Finanzverwaltung, **öffentlich ausliegen**.

Weingarten (Baden), den 17.05.2021



Eric Bänziger
Bürgermeister

Geänderter Redaktionsschluss:

Wichtige Info für alle Redakteure der Turmberg-Rundschau:

In KW 22 ist aufgrund des Feiertags (Fronleichnam, 03.06.2021) der Redaktionsschluss bereits am

Montag, 31.05.2021 um 10:00 Uhr und nicht wie gewohnt dienstags.
Das Amtsblatt erscheint somit bereits am Mittwoch, den 02.06.2021.

Wir bitten Sie, dies zu beachten und Ihre Beiträge rechtzeitig einzustellen.
Vielen Dank!

Sanierung der Schiller- und Paulusstraße im Rahmen des Sanierungsgebiets „Ortskern“

hier:

Einladung zur 1. Informationsveranstaltung

Im Rahmen des Sanierungsgebietes „Ortskern“ werden im Bereich der Schiller- und Paulusstraße die Abwasserleitungen und die Wasserleitungen erneuert und ein Trennsystem für Schmutz- und Regenwasser hergestellt. Die Gemeinde verlegt des Weiteren Leerrohre für das kommunale Breitbandnetz. Darüber hinaus werden auch die öffentlichen Verkehrsflächen in der Schiller- und Paulusstraße neu gestaltet.

Die Sanierung der Paulusstraße soll im Oktober / November 2021, die Sanierung der Schillerstraße nach Abschluss der Baumaßnahmen in der Paulusstraße voraussichtlich im Spätjahr 2022 begonnen werden. Die Vorplanung wurde bereits in den politischen Gremien beraten.

Als Eigentümer bzw. Anwohner eines Grundstückes in der Schiller- oder Paulusstraße möchten wir Sie im Rahmen einer ersten Informationsveranstaltung in den aktuellen Planungsprozess einbeziehen.

Informationsveranstaltung zur Sanierung der Paulusstraße
am Dienstag, 25.05.2021 um 19:00 Uhr in der Walzbachhalle

Informationsveranstaltung zur Sanierung der Schillerstraße
am Mittwoch, 26.05.2021 um 19:00 Uhr in der Walzbachhalle

Aufgrund der aktuellen Coronaverordnung gilt eine begrenzte Teilnehmerzahl. Wir bitten daher vorab um eine Anmeldung per Mail an c.huber-yuezgec@weingarten-baden.de.

Informationen für Vereine – Neuer Vereinskalendar ist online

Sehr geehrte Damen und Herren Vereinsvertreter,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass der neue und moderne **Vereinskalendar einsatzbereit** ist! Die Vereinssprecher Karlernst Hamsen und Gerhard Lampert hatten bereits Gelegenheit, diesen zu testen. Auf eine gemeinsame Einführungsveranstaltung dazu müssen wir leider aufgrund der Coronapandemie verzichten. Ersatzweise haben wir eine umfassende Anleitung erstellt, welche alle Vereinsverantwortlichen noch diese Woche per Mail zugesendet bekommen, zusammen mit weiteren Informationen dazu.

Der neue Vereinskalendar, in dem die Vereine ihre Veranstaltungen selbst eintragen können, ist ab sofort mit der Homepage der Gemeinde Weingarten verbunden. Eingestellte Veranstaltungen, die beim Vereinsforum im Herbst bestätigt werden, können somit durch die Gemeindeverwaltung direkt für den Kalender auf der Homepage freigeschaltet werden.

Die Vereine sind eingeladen, zu den Veranstaltungen Informationen, Hinweise, Bilder, sowie Plakate einzufügen. Es gelten die Richtlinien zum Einstellen von Berichten, analog zur Turmberg-Rundschau, diese sind im Ortsrecht auf der Homepage der Gemeinde einsehbar.

Zusätzlich können Vereine ab sofort auch die Vereinsliste auf der Homepage der Gemeinde selbst bearbeiten, sowie sich in den internen Vereinsbereich über die Gemeinde-Homepage einloggen, um dort zum Beispiel den Kalender auf Ihren Computer oder auf Ihr Smartphone herunterzuladen.

Login-Daten per Mail anfordern

Alle Vereine erhalten ihre persönlichen **Login-Daten** von Herrn Felix Maier. Bitte schreiben Sie dazu eine Mail an f.maier@weingarten-baden.de unter Angabe des Vereins und des Verantwortlichen für den Vereinskalendar.

Erinnerung Vereinsförderung

Wir möchten Sie an dieser Stelle nochmals daran erinnern, dass die Anträge zur Vereinsförderung bis zum 31. Mai 2021 eingereicht werden können. Das Formular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Weingarten unter der Rubrik Bürgerservice. Anträge nimmt Frau Weber entgegen: a.weber@weingarten-baden.de

Sonderfonds Coronapandemie

Die Beantragung von Fördermitteln aus dem Sonderfonds ist noch bis zum 15. Oktober 2021 möglich. Insgesamt 30.000 Euro wurden für die Unterstützung der Vereine im Haushalt eingeplant. Alle Vereine, die durch die Pandemie finanziell in eine Notlage geraten sind, haben die Möglichkeit, eine Unterstützung aus dem „Sonderfonds Vereinsförderung“ – formlos – zu beantragen. Die Vereine müssen die Notlage nachweisen und einen schriftlichen Antrag bei der Gemeinde stellen. Die Verwaltung wird dem Verwaltungsausschuss einen gesammelten Vorschlag zur Verteilung der Fördermittel vorlegen. Im Verwaltungsausschuss wird dann über die Vergabe entschieden. Die Entscheidung soll im November 2021 getroffen werden, die Auszahlung kann somit noch in diesem Jahr erfolgen.

Anträge nimmt Frau Geißler-Spohrer entgegen: c.geissler-spohrer@weingarten-baden.de

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ihre Gemeindeverwaltung



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

PRESSEMITTEILUNG

18. Mai 2021

B 293 / B 10: Instandsetzung Grundwasserwanne
mit Fahrbahndeckenerneuerung Ortsdurchfahrt Berghausen
Beginn der Arbeiten am 25. Mai 2021

Ab dem 25. Mai 2021 werden in der Ortsdurchfahrt Berghausen, Gemeinde Pfinztal, die Grundwasserwanne sowie die Fahrbahnen der B 293 und der B 10 auf einer Länge von insgesamt rund zwei Kilometern saniert. Die Arbeiten werden voraussichtlich Mitte Dezember 2021 abgeschlossen.

Die Maßnahme ist in mehrere Bauabschnitte aufgeteilt: Zunächst wird die K 3541 innerhalb der Grundwasserwanne in Richtung Wöschbach in zwei Abschnitten saniert. In den Sommerferien wird dann die B 293 im Abschnitt von der Grundwasserwanne bis zum Ortsausgang in Richtung Jöhlingen instandgesetzt. Nach den Sommerferien beginnt die Sanierung des Kreuzungsbereichs B 293 / B 10, anschließend folgen die Arbeiten an der B 10 in Richtung Karlsruhe. Im letzten Bauabschnitt wird dann die Fahrbahn der B 10 in Richtung Kleinsteinbach erneuert. Im Zuge der Maßnahme wird außerdem die Einmündung der Brückstraße in die B 293, mit dem Ziel einen Unfallhäufungsschwerpunkt für Radfahrer zu beseitigen, geometrisch angepasst. Unter Beteiligung der Gemeinde Pfinztal wird außerdem der Straßenraum entlang der B 10 und B 293 umgestaltet.

In den meisten Sanierungsabschnitten müssen die kompletten Asphalt-schichten sowie die darunterliegenden Schottertragschichten erneuert werden. Teilweise ist auch ein Bodenaustausch der darunterliegenden, ungebundenen Schichten erforderlich. Nur in vereinzelt Bereichen ist die Erneuerung der Asphaltbinder- und Asphaltdeckschichten ausreichend.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf rund 4,3 Millionen Euro und werden anteilig vom Bund, dem Landkreis Karlsruhe und der Gemeinde Pfinztal getragen.

Verkehrliche Auswirkungen

Ab dem 25. Mai 2021 wird die K 3541 innerhalb der Grundwasserwanne halbseitig gesperrt. An der Einmündung der Kreisstraße in die B 293 wird eine temporäre Lichtsignalanlage eingesetzt, um während der Bauphase alle Fahrbeziehungen zu ermöglichen. Da die Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes mit dem Eingriff deutlich reduziert sein wird, wird mit Beginn der Arbeiten eine nördliche Umleitung eingerichtet, um den Durchgangsverkehr zu entlasten. Die Umleitung führt ab Durlach über die B 3 Richtung

Bruchsal. Fahrzeuge mit einer Gesamtmasse bis 7,5 Tonnen können bei Weingarten über die L 559 nach Jöhlingen fahren. Fahrzeuge mit einer Gesamtmasse über 7,5 Tonnen werden auf der B 3 bis Bruchsal und von dort über die B 35 in Richtung Bretten geleitet. Mittels Hinweisschildern wird über die Behinderungen durch die Baumaßnahme informiert.

Über die einzelnen Bauabschnitte und damit verbundenen verkehrlichen Einschränkungen wird das Regierungspräsidium Karlsruhe nochmals separat informieren.

Weitere Informationen und (Umleitungs-) Pläne zu der Maßnahme „B 293 / B 10, Instandsetzung Grundwasserwanne und Fahrbahndeckenerneuerung OD Berghausen“ sind auch auf der Projektseite unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt4/ref472/b293-b10-berghausen/> bereitgestellt. Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmer für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis.

Weitere Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen finden sich im Internet unter www.vm.baden-wuerttemberg.de, www.baustellen-bw.de.

Die Verkehrslage in Baden-Württemberg – jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrsInfo BW“-App der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Down-load finden Sie unter <https://www.svz-bw.de>

Aus dem Bürgerbüro

Fundbüro

Fundrecherche über das Internet

Die Suche nach verloren gegangenen Gegenständen ist auch über unsere Homepage www.weingarten-baden.de, Rathaus & Service, Fundsachen, möglich. Diese Funktion ermöglicht die Suche in zahlreichen Fundbüros unserer Umgebung. Nutzen Sie diesen Service, um schnellstmöglich wieder in den Besitz Ihres Eigentums zu gelangen.

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Bürgerbüro abgegeben:

Smartphone der Marke „iPhone“ in stark zerstörtem Zustand (Fundort: Baggersee)

Schlüsselbund mit 8 Schlüsseln, einem „NICI“-Engel-Anhänger und einem Einkaufschip (Fundort: Katzenbergweg/Höhe Friedhof)

GEMEINDE Bibliothek

Weingarten liest

Rathausplatz 4, 76356 Weingarten, Tel. 07244/6088960

Email: bibliothek@weingarten-baden.de <http://bib.weingarten-baden.de/>

Liebe Leserinnen und Leser,

vorübergehend bis ca. Ende Mai haben wir **samstags geschlossen!**

Dienstag bis Freitag sind wir weiterhin gerne mit Voranmeldung oder zur Abholung bzw. Rückgabe von Medien zu unseren üblichen Öffnungszeiten für Sie da:

Dienstag 9:30 – 12:30 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 9:30 – 12:30 Uhr

Donnerstag 9:30 – 12:30 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag 9:30 – 12:30 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Terminwünsche und Medienbestellungen bitte an

bibliothek@weingarten-baden.de oder telefonisch 07244 6088960.



DG Druck

Einfach aus der Reihe tanzen.
Ihre Druckerei vor Ort!

Wir drucken ... **Klimaneutral** Druckprodukt ClimatePartner.com

Werner-Siemens-Str. 8 • 76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0 • www.dg-druck.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) - Telefon 07244-70200, Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister.

Hier endet der amtliche Teil. Für die nachfolgenden Berichte sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Bitte beachten Sie, dass die Berichte nicht die Meinung der Verwaltung widerspiegeln müssen.

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210, Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Marco Mossa

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8, 76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210, www.turmberggrundschau.de, info@turmberggrundschau.de

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe, BIC: GENODE61KA1, IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 29,90 Euro, E-Paper Version 24,10 Euro, Kombi-Version 30,90 Euro, jährliche Preise inkl. 7% MwSt., Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro, Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.



Erreichbarkeit der kommunalen Einrichtungen: Wir sind für Sie da! Bitte beachten Sie die geltenden Abstands- und Hygieneregulungen vor Ort und klären Sie Ihre Anliegen wenn möglich per Telefon oder E-Mail.
Zentrale: gemeinde@weingarten-baden.de oder Telefon 07244 7020-0.
Weitere Informationen finden Sie online unter www.weingarten-baden.de

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0



Finanzverwaltung & Gemeindekasse (Marktplatz 4, 1. OG)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Ortsbauamt (Marktplatz 4, 2. OG)

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt sowie Personalverwaltung und Öffentlichkeitsarbeit)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de
Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Bitte beachten Sie:

Der persönliche Besuch im Rathaus ist bis auf weiteres nur nach vorheriger Terminvereinbarung und nur mit Mund-Nasen-Bedeckung möglich.

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4, 76356 Weingarten (Baden) Tel.: 07244/6088960
bibliothek@weingarten-baden.de
<http://bib.weingarten-baden.de/>



Liebe Leserinnen und Leser,
vorübergehend bis ca. Ende Mai haben wir **samstags geschlossen!**
Dienstag bis Freitag sind wir weiterhin gerne mit Voranmeldung oder zur Abholung bzw. Rückgabe von Medien zu unseren üblichen Öffnungszeiten für Sie da:

Dienstag 9:30 – 12:30 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 9:30 – 12:30 Uhr
Donnerstag 9:30 – 12:30 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 9:30 – 12:30 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Terminwünsche und Medienbestellungen bitte an bibliothek@weingarten-baden.de oder telefonisch 07244 6088960.

Recyclinganlage Dörnig Grünabfallplatz Mineralix

Öffnungszeiten
Mo. - Do.: 7.00 Uhr - 16.30 Uhr
Freitag: 7.00 Uhr - 16.00 Uhr
Samstag: 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Letzte Annahme 15 Minuten vor Schließung!



Walzbachbad (inkl. Sauna), Mineralixarena und Walzbachhalle

bleiben aufgrund der vorgeschriebenen Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie bis auf weiteres geschlossen.
Im vorderen Drittel der Walzbachhalle sind weiterhin Versammlungen für Vereine möglich. Bitte kontaktieren Sie bei Bedarf hallenbelegung@weingarten-baden.de
Weitere Informationen zu Corona: www.weingarten-baden.de bzw. www.baden-wuerttemberg.de



Bauhof / Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 15:30 Uhr bis 17 Uhr;
Samstag: 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu! Größe jedoch max. 50 x 50 cm.)

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Annahme von Bioabfall

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Kinder- & Jugendtreff Weingarten

Montag: geschlossen
Dienstag: 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Mädchentreff (6 - 14 Jahre)
17:30 Uhr - 20:00 Uhr Teentreff - Girls only (11 - 15 Jahre)
Mittwoch: 12:00 Uhr - 13:30 Uhr Sprechzeit
14:00 Uhr - 16:30 Uhr Kidstreff (6 - 11 Jahre)
17:00 Uhr - 19:00 Uhr Kreativtreff (8 - 16 Jahren)
Donnerstag: 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Jungstreff (6 - 11 Jahre)
17:30 Uhr - 20:00 Uhr Teentreff - Boys only (11 - 15 Jahre)
Freitag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr Aktionstag (6 - 11 Jahre)
18:30 Uhr - 21:00 Uhr Jugendtreff (12 - 27 Jahre)
Samstag: geschlossen
Sonntag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Sonntagstreff (10-27 Jahre / 14 tägig)



Pro Treff max. 10 Teilnehmer / Dokumentationspflicht der Teilnehmer

Die Seite der Volkshochschule

**Corona News aus der vhs Karlsruhe Land
Stand: 10.05.2021**

Liebe Teilnehmer*innen, liebe Kursleiter*innen, gewiss ist Ihnen aus den Medien bekannt, dass der Corona bedingte Lockdown verlängert wurde. **Es ist mit einer Verlängerung bis Pfingsten zu rechnen. Das bedeutet auch für den Präsenzunterricht unserer vhs eine weitere Pause bis dahin.** Sollten sich bis dahin dennoch erste Öffnungsschritte für uns ergeben, werden Sie hier auf unserer Webseite aktuelle Informationen dazu finden.

Siehe auch: www.vhs-karlsruhe-land.de

Generell gilt nach wie vor, dass bei einem Kursabbruch betroffene Teilnehmer*innen automatisch anteilige Gutschriften für ggf. bereits bezahlte Teilnahmegebühren zur Einlösung in Folgekursen erhalten. Auf Wunsch/Zuruf kann selbstverständlich auch eine Erstattung erfolgen, wobei wir hier auf die Solidarität unserer Kunden hoffen.

Das folgende Zitat von Hermann Hesse kann und soll uns in diesen außergewöhnlichen und für alle belastenden Zeiten berechnete Hoffnung geben:

„Nach jeder Katastrophe sind wieder Gras und Blumen gewachsen.“

Word - Grundkurs mit Helmut Oberle
in Kooperation mit der vhs Bruchsal.

Online – Kurs

Dieser Online-Grundkurs vermittelt den systematischen Einstieg in das weit verbreitete Textverarbeitungsprogramm. Sie lernen Ihre Dokumente besser zu gestalten und effektiver mit dem Programm zu arbeiten.

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Samstag, 12.06.2021, 09:00 Uhr bis 15:30 Uhr
www.vhs-karlsruhe-land.de/G501GES300

Kreativ-Kurse: Starten sobald die Corona-Verordnung wieder Präsenzkurse zulässt:

Acrylmalerei für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren mit Vivian Eckstein. Wir üben das Übertragen von Zeichnungen, besprechen die Grundzüge von Farbmischung und Lasur und erproben Acrylfarbe auf verschiedenen Untergründen. Zum Abschluss fertigen eine Malerei auf Leinwand an. Mitzubringen: Bleistift und Papier, eigene Bildideen und Vorlagen sind willkommen.



Dienstag, 15.06.2021, 18 Uhr bis 19 Uhr, 4 Termine.
www.vhs-karlsruhe-land.de/G207H002WN

Zeichnen nach Dürer

Vivian Eckstein

Albrecht Dürer wurde vor 550 Jahren geboren und ist noch heute eine relevante Stimme in der Kunst. Seine wegweisenden Portraits und detailreichen Tierzeichnungen faszinieren Groß und Klein. In diesem Kurs lernen wir verschiedene Techniken der Bildübertragung und das detailreiche Zeichnen mit Bleistift und Kohle. Zusätzlich bleibt genug Zeit, sich mit dem Leben und Werk Dürers zu beschäftigen.

Dienstag, 15.06.2021, 20 Uhr bis 21 Uhr, 4 Termine.
www.vhs-karlsruhe-land.de/G207H001WN

Eine Auswahl unserer Online-Kurse finden Sie unter dem Link:
www.vhs-karlsruhe-land.de/online-kurse



VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.
... eine Einrichtung Ihrer Gemeinde



Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäule 9, 76356 Weingarten
Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18

e-Mail: vhs-weingarten@web.de

Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten

Qigong Online-Seminar: "Das Spiel der 5 Tiere"

Manuela Erbrecht

Gesund, stark und ausgeglichen. Mit Qigong begeben wir uns auf den Weg zu einem der großen Teilgebiete der traditionellen chinesischen Medizin (TCM). Der langsame und harmonische Fluss unserer Bewegungen wirkt positiv auf Körper, Geist und Seele. Qigong trägt nachhaltig zur Gesunderhaltung, Kräftigung, Stabilisierung und inneren Harmonisierung unseres Körpers bei. Meditative Aspekte beruhigen und lösen Anspannungen.

Das Spiel der 5 Tiere zählt zu den ältesten und bekanntesten Übungsformen des Qigong in China, welche auf den berühmten Arzt Hua Tuo (2. Jh. n. Chr.) zurückgeht.

Die Bewegungen der 5 Tiere (2 Bilder je Tier) zeichnen sich durch große Lebendigkeit und Vielfalt aus. Jedes der 5 Tiere ist eines der 5 Wandlungsphasen der TCM zugeordnet und stärkt besonders die Funktionskreise des jeweiligen Elementes. Die jeweilige Kurseinheit wird mit meditativen Übungen aus der TCM beendet. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Erbrecht, Telefon: 07 21 / 88 25 65.

Dienstag, 15.06.2021, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, 6 Termine
www.vhs-karlsruhe-land.de/G301H400WN



Online - Kurs

Anita Willy

Zumba® ist ein ausdrucksstarkes und spannendes Fitnessprogramm, bei dem man sich tanzend fit halten

kann und noch eine Menge Spaß dabei hat. Es wird nach lateinamerikanischen Rhythmen wie Salsa, Merengue, Samba oder Reggaeton getanzt.

Zumba® verbindet Elemente von Aerobic, Intervalltraining sowie Krafttraining, um bestmögliche Ergebnisse in Bezug auf Kalorien-verbrennung, Ausdauer, Formung und Straffung der Figur zu erreichen.

Für Zumba® sind keine Vorkenntnisse notwendig. Sie bestimmen selbst die Ausführung und Intensität der einzelnen Bewegungen. Man muss nicht tanzen können, das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Willy, Telefon 0 72 57 / 90 39 29.

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Falls die Corona-Verordnung und das Wetter "Sport im Freien" zulassen, werden wir von online auf outdoor wechseln.

Ein Einstieg bzw. Anmeldungen zu diesem Online-Kurs sind jederzeit möglich.

Mittwochs, 19:00 Uhr bis 20 Uhr
www.vhs-karlsruhe-land.de/G302H242WN

Fitness, Workout, Trends

ONLINE – Kurs

Stefan Müller, Rückenschulleiter

In diesem Kurs erleben Sie Power, Bewegung und Spaß, mit und ohne Geräte. 60 Minuten funktionales Fitnessstraining für alle. Kursinhalte sind u.a.: Warm-up mit Musik // Mobilisation und Koordination // Cardio // Power für die Körpermitte und den Rücken. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Herr Müller, Handy: 01 76 / 21 94 57 96.

Ein Einstieg bzw. Anmeldungen zu diesem Online-Kurs sind jederzeit möglich.

Donnerstags, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
www.vhs-karlsruhe-land.de/G302H335WN

Die Online-Veranstaltungen finden mit "Zoom" statt.
Den Zugangs-Link erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Liebe Leserin,
lieber Leser,

am Sonntag feiern wir Pfingsten. Pfingsten, dieses merkwürdige Fest mit dem merkwürdigen Namen, der sich vom griechischen Wort für „fünfzig“ ableitet, weil das Fest 50 Tage nach Ostern stattfindet. Pfingsten ist seltsam unanschaulich. Kein Kind in der Krippe, wie an Weihnachten, kein aufgerichtetes Kreuz wie an Karfreitag, kein leeres Grab wie an Ostern. Dafür eine vage Beschreibung dessen, was damals in Jerusalem geschah. Die Jüngerinnen und Jünger saßen zusammen, als plötzlich ein Wind durch das Haus blies und Gottes Geist sie erfüllte - wie züngelnde Flammen kam er über sie, beschreibt es die Apostelgeschichte. So vage dieses Geschehen bleibt, so konkret sind seine Auswirkungen: es trieb sie auf die Straße, sie begannen zu predigen, zu taufen, haben den Glauben weitergesagt und weitergetragen - hinaus in alle Welt. An Pfingsten war der Startschuss für das, was heute die Kirche ist: eine Gemeinschaft von Menschen überall auf der Welt, die im Glauben an Jesus Christus verbunden sind. Die immer wieder spüren, wie Gottes Geist sie antreibt und gebraucht, um Hoffnung zu bringen und Trost, um Mut zu machen und füreinander da zu sein. Freilich gelingt uns das nicht immer. Auch in der Kirche leben und wirken Menschen mit ihren Ecken und Kanten, ihren Fehlern und Schwächen. Aber gerade sie - also Sie und mich, uns alle - braucht Gott. Denn es sind nicht wir, die die Kirche am Leben erhalten oder Glaube, Liebe und Hoffnung weitergeben - es ist Gott selbst, sein Geist, seine Kraft in uns.

Ich wünsche Ihnen ein bewegendes und ermutigendes Pfingstfest und grüße Sie herzlich

Ihr
Jochen Stähle

Gottesdienste

Pfingstsonntag, 23. Mai 2021

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Wandelabendmahl im Anschluss - Pfarrer Jochen Stähle. Musikalisch begleitet von einem kleinen Chor des Kirchenchores.

Pfingstmontag, 24. Mai 2021

10:30 Uhr Ökumenischer Regio-Gottesdienst in **Friedrichstal** auf dem Freigelände vor der evangelischen Kirche bei schönem Wetter. Der Gottesdienst wird live auf dem YouTube-Kanal der Evangelischen Kirchengemeinde Friedrichstal gestreamt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Aufgrund der begrenzten Platzzahl, bitten wir Sie, dann auf den Livestream auszuweichen.

Sonntag, 30. Mai 2021

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche - Diakonin Elke Seiter

Hinweise zu den Gottesdiensten

Es ist erforderlich, während der Präsenz-Gottesdienste eine medizinische Maske zu tragen (OP-Maske oder FFP2-Maske). Die Gottesdienste können Sie jetzt auch online auf unserer Homepage zum Anhören abrufen.

Kleidersammlung der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg fällt aus

Traditionell wurden in unserer Gemeinde immer im Mai oder Juni Kleiderspenden für die Deutsche Kleiderstiftung gesammelt. Die Stiftung hat uns mitgeteilt, dass sie dieses Jahr coronabedingt keine Kleidersammlung durchführen wird und bittet um Verständnis.



Mit einem Anruf zur Andacht - Gottes Wort für die Ohren und die Seele - wie im „Ohrensessel“.

07244 5573999. Mit dieser Telefonnummer rufen sie nicht das Pfarramt an, auch erreichen sie Diakonin Elke Seiter nicht „live“. Und trotzdem ist es ganz persönlich. Einfach anrufen, wann Sie mögen oder es brauchen, zurücklehnen und anhören. Die Aufnahmen dauern ca. 10 min und werden wöchentlich aktualisiert. Sie können sich die Andacht so oft anhören, wie Sie es möchten.

In Weingarten fallen dafür nur die Kosten für einen Anruf im Ortsnetz an.

Offene Kirche

Die Kirche ist in der Sommerzeit von Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Kontakt und Öffnungszeiten:

Evangelisches Pfarramt Weingarten (Baden)

Kirchstr. 6

76356 Weingarten

Telefon 07244 6073670

E-Mail pfarramt@ekiwei.de

Dienstag 10:00 – 15:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

Aktuelle weiteren Informationen erhalten Sie im Schaukasten und auf der Homepage www.ekiwei.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten



Katholische Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten

Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten

Telefon: 07244 / 22 29

E-mail: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de

Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags:

10:00 Uhr – 12:00 Uhr

sowie dienstagnachmittags:

15:00 Uhr – 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de

Alle pastoralen Mitarbeiter der Kirchengemeinde sind über das Pfarrbüro Blankenloch erreichbar:

Telefon: 07244 / 740 550

Wichtige Hinweise zu den Gottesdiensten unter Coronabedingungen

Anmeldung: In Weingarten ist keine Anmeldung mehr erforderlich!

Anmeldepflicht in Stutensee für die Sonn- und Feiertagsgottesdienste Registrierungspflicht am Eingang der Kirchen in allen Kirchen in Stutensee und Weingarten

Maskenpflicht während der Gottesdienste (FFP2- oder OP-Masken)

Feste Plätze in der Kirche und bitte Abstand halten

Kein Gemeindegesang

Gottesdienste

der heilige geist ist ein bunter vogel
er ist da

wo einer den andern trägt

der heilige geist ist da

wo die welt bunt ist

wo das denken bunt ist

wo das denken und reden und leben gut ist

der heilige geist lässt sich nicht einsperren

in katholische käfige

nicht in evangelische käfige

der heilige geist ist auch kein papagei der nachplappert

was ihm vorgekaut wird

auch keine dogmatische walze

die alles platt walzt

der heilige geist

ist spontan
er ist bunt
sehr bunt
und er duldet keine uniformen
er liebt die phantasie
er liebt das unberechenbare
er ist selbst unberechenbar
Wilhelm Willms (1930-2002)

Liebe Gemeinde,

mit diesen Worten des Dichters und Priesters Wilhelm Willms grüße ich Sie und wünsche allen ein buntes, befreiendes und inspirierendes Pfingstfest – möge die Buntheit des Heiligen Geistes unser Herz erfreuen und unseren engen Käfig des Denkens, Redens, Liebens aufsprengen. Dem inneren Rückzug, dem seelischen Lockdown und den kirchlichen Grabenkämpfen will der Heilige Geist ein Ende setzen.

Wer hat neu Lust, sich auf die Unberechenbarkeit und Schönheit des Glaubens an Jesus Christus einzulassen? Ich hebe den Finger und rufe - noch zaghaft: Ich! Und Sie?!

Frohe Pfingsten
Jens Maierhof, Pfarrer

Gottesdienste

Freitag, 21. Mai:

17.30 Uhr Messfeier mit den Erstkommunikanten in Hl. Geist, Büchig

HOCHFEST PFINGSTEN

Samstag, 22. Mai:

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier für die Erstkommunikanten in St. Michael, Weingarten
18.30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Sonntag, 23. Mai – PFINGSTSONNTAG - RENOVABIS-Kollekte:

09.30 Uhr Festliche Messfeier in St. Michael, Weingarten
10.00 Uhr Festliche Messfeier zum Titularfest in Hl. Geist, Büchig
11.00 Uhr Festliche Messfeier in St. Georg, Spöck
18.30 Uhr Maiandacht mit eucharistischem Segen in St. Michael, Weingarten
18.30 Uhr Maiandacht in St. Elisabeth, Friedrichstal

Montag, 24. Mai - PFINGSTMONTAG:

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst aller Kirchengemeinden in Stutensee und Weingarten in Friedrichstal auf der Wiese neben der evangelischen Kirche

Dienstag, 25. Mai:

18.30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck

Mittwoch, 26. Mai:

18.30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Donnerstag, 27. Mai:

18.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

Freitag, 28. Mai:

18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

DREIFALTIGKEITSSONNTAG:

Samstag, 29. Mai:

18.30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Sonntag, 30. Mai:

09.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten
11.00 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch
18.30 Uhr Maiandacht in Hl. Geist, Büchig
18.30 Uhr Maiandacht in St. Elisabeth, Friedrichstal
18.30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten



Hinweise

Pfingstkollekte RENOVABIS am Pfingstsonntag, 23. Mai

DU erneuerst das Angesicht der Erde – Ost und West in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung

RENOVABIS hilft notleidenden und benachteiligten Menschen in Mittel-Südost- und Osteuropa. In diesem Jahr erinnert RENOVABIS daran, dass alle Menschen, im Osten und Westen Europas und auf unserem ganzen Planeten für Gottes Schöpfung gemeinsam Verantwortung tragen. Bitte unterstützen Sie unsere Osteuropa-Hilfsaktion, die uns und ihre Partner im Osten Europas zu ökologisch verantwortlichem Handeln motiviert, durch Ihre Spende. Vergelt's Gott!

Saatgut Zinnie

In unserer Kirche liegen kleine Tütchen mit Saatgut aus, die ausgesät werden können um besonders Wild- und Honigbienen ein paar Leckerbissen zu bereiten und deren Lebensraum zu schützen und zu pflegen.

Liebzeller Gemeinschaft Weingarten gemeinsam glauben leben



Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Es gelten aufgrund der Corona-Pandemie die Regeln der Landesregierung, umgesetzt in den Richtlinien unsers Gemeinschaftsverbandes (Ausführliche Infos hier: <https://lgv.org/medien-publikationen/coronavirus>). Hauskreise laufen in dieser Zeit als Video-Meetings. Gottesdienste im Livestream unter <https://www.facebook.com/lgv.weingarten>

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis (vierzehntägig)

Sonntag

Gottesdienste zu folgenden Uhrzeiten:
23.05. 17.30h Samuel Rabrovaliev
30.05. 17.30h Martin Meyer (Verein Zedekah Israel Arbeit)

Kontakt:

Liebzeller Gemeinschaft Weingarten
Jöhlinger Str. 2a
76356 Weingarten
Tel.: 07244-559597
Internet:
weingarten.lgv.org
www.facebook.com/lgv.weingarten/

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)
Jöhlingerstr. 116, 75056 Weingarten

Lebenswerk Gemeindebüro

Telefon 07244 / 722917
Bürozeiten: Di. 9.00-13.00 Uhr und Fr. 15.00-18.00 Uhr
pastor@lebenswerk-weingarten.de

Die Teilnahme am Gottesdienst ist vorerst nur mit Anmeldung möglich, da die Sitzplätze aufgrund der aktuellen Schutzregelungen begrenzt sind.

Anmeldung online über unsere Homepage:
<http://www.lebenswerk-weingarten.de/>

Unsere Gottesdienste sind auch online zu sehen, im Livestream unter:
www.lebenswerk-weingarten.de oder
www.lebenswerk-weingarten.de/youtube

Pfingstsonntag, 23.05.2021
10.00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Olaf Engelmann

Sonntag, 30.05.2021
10.00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Andreas Kielwein

Interessen Gruppen / Kleingruppen

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer
Stammtreffen Freitags um 17.30 Uhr
Mehr Infos unter:<https://www.rr276.de>

Godline

Das Programm für Teenager & Jugendliche ab 14 Jahren
Freitags um 19.30 Uhr, Mehr Infos unter:
<http://www.facebook.com/godline>

Neuapostolische Kirche



Sonntag 23.05.2021

10:00 Gottesdienst zu Pfingsten mit Stammapostel Schneider
Übertragung per IPTV in Weingarten
Teilnahme nur mit Voranmeldung
Einwahl über Telefon ist möglich

Mittwoch 26.05.2021

20:00 Gottesdienst
Teilnahme nur mit Voranmeldung
Einwahl über Telefon ist möglich

Sonntag 30.05.2021

09:30 Gottesdienst
Teilnahme nur mit Voranmeldung
Einwahl über Telefon ist möglich

Alle weiteren örtlichen Veranstaltungen sind bis auf weiteres ausgesetzt.

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier:

www.nak.org (international)

www.nak-sued.de (Süddeutschland) und unter

www.nak-bretten-bruchsal.de

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.
Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
Email: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Zum Vatertag

Vergangen Donnerstag war Vatertag! Doch nicht nur an diesem einem Tag im Jahr sollte man die Möglichkeit ergreifen, allen Vätern dieser Welt seine Dankbarkeit zu zeigen! Vater zu sein kann vieles heißen und so möchten wir an dieser Stelle allen Vätern, die Kindern ihr Herz, ihre Geduld und ihre Zeit schenken DANKE sagen!



Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Yvonne Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802 oder Mobil: 0172-2191336 Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Derzeit finden keine Sprechstunden statt! Beratungen können gerne telefonisch stattfinden.

Abfallwirtschaft

Geänderte Müllabfuhrtermine!

Aufgrund des Feiertags in der kommenden Woche (KW 21; Pfingstmontag) verschiebt sich die Abfuhr der Restmülltonne auf

Freitag, den 28.05.2021,

die Leerung der Biotonne erfolgt am
Samstag, den 29.05.2021.

Aufgrund des Feiertags in KW 22 (Fronleichnam) verschiebt sich auch hier die Abfuhr der Restmüll- und Biotonne.

Die Leerung für die Restmülltonne findet statt am
Freitag, den 04.06.2021

und die Biotonne wird am
Samstag, den 05.06.2021
geleert.

Wir bitten um Beachtung! Die Abfallgefäße müssen jeweils bis spätestens 6 Uhr zur Leerung bereit stehen.

Landratsamt Karlsruhe



Fortbildungsangebot der Fachschule für Landwirtschaft

Online-Informationsveranstaltung am 31. Mai

Die Fachschule für Landwirtschaft in Bruchsal lädt zu einer Online-Informationsveranstaltung zum beruflichen Fortbildungsangebot „Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftler(in) für Landwirtschaft“ am Montag, den 31. Mai, ein. Das Bildungsangebot dient der Fortbildung im Beruf „Landwirt“ und bereitet gleichzeitig auf die Meisterprüfung vor. Der Kurs beginnt im November 2021 und erstreckt sich berufsbegleitend über zweieinhalb Jahre in Teilzeit. Fortbildungsinhalte sind die berufsbegleitende Vertiefung in den Fächern „Artgerechte Tierhaltung“, „Umweltschonende und nachhaltige Pflanzenproduktion“, „Unternehmensführung“ mit Agrarpolitik, Markt und Marketing, Recht, Steuern und Versicherungen sowie „Grundlagen der Kommunikation und Mitarbeiterführung“.

Die Informationsveranstaltung findet um 17:00 Uhr online über AdobeConnect statt. Eine Anmeldung bis Donnerstag, 27. Mai, an landwirtschaftsamt@landratsamt-karlsruhe.de ist erforderlich. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die Zugangsdaten zur Veranstaltung.

Wöchentliche Leerung der Biotonne gegen Gebühr seit Mai

Zu Beginn des Jahres wurde die zusätzliche Bioabfallsammlung im Landkreis Karlsruhe eingeführt und mit ihr die Biotonne, die in der Regel alle zwei Wochen geleert wird. Der Abfallwirtschaftsbetrieb weist darauf hin, dass man aus hygienischen Gründen die Biotonne zu jedem Leerungstermin bereitstellen sollte, auch wenn sie nicht ganz voll ist. Dies gilt besonders während der warmen Sommermonate. Anders als bei der Restabfalltonne, wird bei der Biotonne nicht jede Leerung gesondert berechnet. In der Behältergebühr für die Biotonne ist eine 14-tägliche Leerung bereits inbegriffen. Zusätzlich kann man für die Monate Mai bis September eine wöchentliche Leerung



der Biotonne kostenpflichtig hinzubuchen, falls in dieser Zeit mehr Bio- oder Gartenabfälle anfallen oder man die Biotonne aus hygienischen Gründen jede Woche leeren lassen möchte. Für die häufig genutzte Biotonne mit 80 Liter Volumen kosten diese Sommerleerungen 71,40 Euro zusätzlich. Im Landkreis Karlsruhe werden bisher rund 20.500 Biotonnen genutzt, von denen etwa 3.100 Biotonnen zur wöchentlichen Sommerleerung angemeldet wurden.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet darum, die Biotonne nur dann zur wöchentlichen Sommerleerung bereitzustellen, wenn sie dafür auch angemeldet wurde. Dies erkennt man an einem Aufkleber, der an der rechten Seite der Biotonne angebracht ist. Außerdem sind die Biotonnen mit wöchentlicher Sommerleerung an der Bezeichnung BS+ auf dem Barcode-Aufkleber auf der linken Seite der Biotonne zu erkennen. Nicht angemeldete Biotonnen können nicht entleert werden.

Selbstverständlich kann man auch jetzt noch die Sommerleerungen buchen. Dies ist mit den persönlichen Zugangsdaten über den Online-Service des Abfallwirtschaftsbetriebes oder schriftlich per Post bzw. per E-Mail mit einem Bestellformular für Abfallbehälter möglich. Dort als Hauseigentümerin oder Hauseigentümer einfach die Anzahl und Größe der vorhandenen Biotonnen angeben, für welche die wöchentlichen Sommerleerungen genutzt werden sollen, unterschreiben und an den Abfallwirtschaftsbetrieb senden. Das Formular zur Änderung des Behälterbestandes findet man auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de im Download-Center in der Rubrik Formulare. Die Gebühren der zusätzlichen Sommerleerungen, die neusten Erklärvideos sowie Tipps und Tricks für eine hygienische Biotonne sind auf der Bioabfall-Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.die-biotonne.de zu finden.

Landkreis setzt künftig spezielles Impfmobil ein

Erfolgreicher Testlauf am Freitag

Um Menschen zu erreichen, die gar nicht oder nur mit großen Umständen an die Kreisimpfzentren kommen können, wurde an den Zentralen- und Kreisimpfzentren von Beginn an mobile Einsatzteams stationiert. Jedes Team setzt sich aus einem Arzt, einer oder zwei medizinischen Fachkräften und einer Person für die Dokumentation zusammen. Sie fahren mit Dienstwagen des Landratsamtes oder von Rettungsdiensten zunächst an alle Pflegeheime und Seniorenzentren, um vor Ort Impfungen vorzunehmen. Als diese Aufgabe erledigt war, führen die mobilen Teams zu Einrichtungen der Eingliederungshilfe, an sonderpädagogische Bildungseinrichtungen, Dialysezentren, Gemeinschaftsunterkünfte für Geflüchtete oder Obdachlose sowie an Justizvollzugsanstalten – also allesamt in Einrichtungen, wo viele Menschen auf engem Raum leben und deshalb ein erhöhtes Risiko besteht, dass Infektionen verbreitet werden. Parallel dazu bieten die Mobilen Teams in Kooperation mit den Städten und Gemeinden in sogenannten „Pop-Up-Zentren“ vor Ort Impfungen für Berechtigte an. Rund 14.000 Impfungen wurden vom 22. Januar bis heute alleine über die an den Kreisimpfzentren in Bruchsal-Heidelsheim und Sulzfeld stationierten mobilen Teams vorgenommen.



© Foto: Jörg Biermann | Die Mobilen Impfteams der Kreisimpfzentren in Bruchsal-Heidelsheim und Sulzfeld können jetzt auch auf ein spezielles Fahrzeug zurückgreifen, in dem Impfungen vorgenommen werden können.

Im Hinblick auf das absehbare Ende der Impfpriorisierung hat der Landkreis in Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz jetzt ein spezielles Impfmobil in Dienst genommen, das am Freitag auf dem Areal der gemeinnützigen Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft im Landkreis in Bruchsal erfolgreich seinen Testlauf absolvierte. Impfwillige aus sozial schwachen Strukturen wurden dabei niederschwellig an eine Impfung herangeführt. Das Fahrzeug bietet den Vorteil, dass es nicht jedes Mal neu auf- und abgerüstet werden muss und dass nicht immer wieder Räumlichkeiten für die Impfungen bereitgestellt werden müssen. Die Teambesetzungen finden im Fahrzeug alle für die Impfungen vor Ort notwendigen Ausrüstungsgegenstände vor, so dass nur der Impfstoff eingeladen werden muss und dann schnell an die verschiedenen Einsatzorte gefahren werden kann. Im Fahrzeug können dann die Impfungen vorgenommen werden.

Das Impfmobil soll zukünftig insbesondere für Personengruppen eingesetzt werden, die für Impfungen schwer erreichbar sind, zum Beispiel für Nachbarschaften mit geringer Impfquote oder stärkerem Infektionsgeschehen. Schon in Aussicht genommen sind Impfungen an einer Moschee und an einem Tafelladen. Grundvoraussetzung ist aber, dass die Versorgung mit Impfstoff gewährleistet ist. Nach wie vor besteht Impfstoffknappheit.

Ankündigungen

PV-Anlage online anmelden im Kundenportal der Netze BW



Der Ausbau erneuerbarer Energien in Baden Württemberg ist auch im Stromnetz der Netze BW deutlich sichtbar. Allein im Jahr 2020 hat das Unternehmen fast 20.000 Einspeiseanfragen für erneuerbare Energien abgewickelt. Als größter Verteilnetzbetreiber Baden-Württembergs bringt die NETze BW so gemeinsam mit NETzkunden, Installateuren und Kommunen die Energiewende voran.

Für Kunden der Netze BW wird es künftig noch einfacher, ihre PV-Anlage anzuschließen: Über ein digitales Kundenportal können sie ihre Anlage selbst anmelden und danach online die Fortschritte der Anfrage verfolgen, Status-Meldungen empfangen und ihre Unterlagen einsehen.

Im Kundenportal werden die BEsitzer de PV-Anlagen Schritt für Schritt durch die anmeldung geführt. Zusätzliche Hilfestellung bietet ein Film. Er zeigt, wie sie diegital und unkompliziert eine Photovoltaik-Anlage an das Niederspannungsnetz anschließen können.

#Mehr Informationen zum Kundenportal:

www.netze-bw/einspeiser/anschluss-pv

Link zum Film: <https://youtu.be/XFtwGpRut1>

Um Hilfe zu bitten ist keine Schwäche – #DasMachenWirGemeinsam

Wie steht es um den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft?

Wir als Caritasverband Bruchsal haben uns Gedanken gemacht und im Rahmen der deutschlandweiten Caritas-Kampagne #DasMachenWirGemeinsam Beispiele für mehr Solidarität in Deutschland zusammengetragen. Diese Woche Beispiel 8, ein Beitrag von der Sozialberatung:

Um Hilfe zu bitten ist keine Schwäche

„Altersarmut im reichen Deutschland? Ja, die gibt es und sie breitet sich zunehmend in Deutschland aus. So erhält auch Frau D. trotz langer Erwerbsbiografie nur eine kleine Rente. Als ihr erwachsener Sohn im vergangenen Sommer auszog, hatte Fr. D. finanzielle Probleme. Eine Bekannte machte sie auf den Caritas Sozialdienst aufmerksam, wo sie einen Beratungstermin in der Bruchsaler Tafel vereinbarte.“



Anfangs kostete es Fr. D. große Überwindung zur Tafel zu gehen, sie schämte sich.

In mehreren Beratungsgesprächen konnten die verschiedenen Hilfen installiert werden, unter anderem ein Antrag auf Leistungen nach SGB XII- Grundsicherung im Alter und eine „Finanzspritze“ aus einem Hilfsfonds von ZONTA - Frauen und Altersarmut -, die die Zeit bis zum Erhalt der Grundsicherung überbrückte.

Fr. D. ist heute regelmäßig zum Einkauf in der Tafel und kommt manchmal zu einem kurzen Gespräch im Sozialbüro vorbei, wo auch inzwischen die eine oder andere Bekannte von ihr beraten werden konnte.

Um Hilfe zu bitten ist keine Schwäche! Wir helfen und stehen den Hilfsbedürftigen bei. Wir hören auf, finanziell in Not geratene Menschen zu stigmatisieren. Das machen wir gemeinsam!“ – Andrea Gräber, Sozialberatung

Badische Landesbühne: Zwei Monate Theatersommer

Unter dem Motto „Endlich Sommer! Endlich Theater!“ stellt die Badische Landesbühne jetzt ihre Pläne für den Theatersommer 2021 vor. Obwohl noch nicht endgültig feststeht, ob tatsächlich gespielt werden darf, ist Intendant Carsten Ramm optimistisch, dass es bald wieder Theater vor Publikum geben wird.

Die BLB bereitet derzeit drei neue Inszenierungen vor, die im Juni und Juli in Bruchsal sowie in den Mitgliedsgemeinden und Gastspielorten gezeigt werden sollen.

„Dabei setzen wir ganz und gar auf Vorstellungen unter freiem Himmel“, sagt Carsten Ramm. „Damit ist die Chance am größten, dass wir unsere Pläne tatsächlich umsetzen können.“

In Bruchsal soll es einen auf zwei Monate verlängerten Theatersommer geben. Statt wie bisher an zehn Tagen im Schlosspark, soll in diesem Jahr vom 3. Juni bis zum 25. Juli auf einer Freilichtbühne am Exil Theater gespielt werden.



Verwaltungsleiter Norbert Kritzer erläutert: „Grund für den Wechsel des Spielortes ist, dass wir auf der Sommerbühne am Exil Theater mit rund 40 Vorstellungen doppelt so viele Aufführungen ansetzen können, als das im Schlosspark möglich wäre. Auch ist der Aufwand für Vorstellungen im Schlosspark einfach zu hoch, wenn wir gleichzeitig die Anzahl der Besucher aus Corona-Gründen beschränken müssen.“

Der Start in den Theatersommer ist am 3. Juni 2021 die Premiere von William Shakespeares Komödie „Die listigen Weiber von Windsor“ auf der Freilichtbühne am Bruchsaler Exil Theater. Regie führt Intendant Carsten Ramm.

Am 9. Juni 2021 folgt dann in Sinsheim die Komödie „Amphitryon“ von Molière in der Regie von Arne Retzlaff. Und am 10. Juni kommt ebenfalls in Sinsheim „Rodrigo Raubein und Knirps, sein Knappe“ von Michael Ende als ein Stück der Jungen BLB für Kinder und Familien unter der Regie von Joerg Bitterich zur Premiere.

„Amphitryon“ und „Rodrigo Raubein“ touren zunächst durch das Spielgebiet der BLB, bevor sie ab dem 15. Juli 2021 auch in Bruchsal gezeigt werden.

Intendant Carsten Ramm: „Ich bin dem Exil Theater und dessen Vorsitzenden Bernhard Wendel ausgesprochen dankbar, dass sie der BLB dieses umfangreiche Sommerprogramm ermöglichen. Die Zusammenarbeit der kulturellen Einrichtungen in Bruchsal ist über Jahre gewachsen. Der Theatersommer am Exil Theater ist dabei aber ein besonderer Höhepunkt.“

Für die Vorstellungen werden BLB und Exil Theater alle notwendigen Vorkehrungen treffen, um die Sicherheit sowohl des Publikums als auch

der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu garantieren. Der Besuch wird nur mit einem aktuellen Corona-Test möglich sein. Für Zuschauerinnen und Zuschauer, die ohne tagesaktuellen Test zum Exil Theater kommen, wird eine Teststation eingerichtet.

Alle Informationen und die Termine der Vorstellungen werden auf www.dieblb.de veröffentlicht.

Parteien und Wählervereinigungen

CDU Weingarten



Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen, selbstverständlich auch zur Europa-, Bundes- oder Landespolitik und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Besuchen Sie unsere Homepage für weitere Informationen:

www.cdu-weingarten.de

Auch auf Facebook sind wir vertreten:

www.facebook.com/CduWeingartenBaden/

CDU-Vorstand:

Nicolas Zippelius, Vorsitzender, Tel. 3830 oder cduweingarten@t-online.de

Dr. Andrea Friebel, Stellvertretende Vorsitzende, Tel. 55124

Michael Hoffmann, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 737840

Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111

Andreas Sebold, Schriftführer, Tel. 55077

CDU- Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788

Dr. Andrea Friebel, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Tel. 55124

Jörg Kreuzinger, Tel. 1389

Nicolas Zippelius, Tel. 3830

CDU/Junge Liste - Kreistagsfraktion

Klaus-Dieter Scholz, Tel. 2290 (klaus-dieter.scholz@kreistag-karlsruhe.de)

Nicolas Zippelius, Tel. 3830 (nicolas.zippelius@kreistag-karlsruhe.de)

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de



Einladung zum Gespräch über den Koalitionsvertrag am heutigen Donnerstag, den 20. Mai 2021 19:00-20:00 Uhr

Grüne und CDU haben sich für eine Neuaufgabe einer grün-schwarzen Koalition geeinigt. Das bedeutet aber keinesfalls ein „weiter so“, es werden mit dem neuen Koalitionsvertrag neue Schwerpunkte gesetzt. Welche Themen angegangen werden sollen und welche Potenziale sich dabei für den Landkreis Karlsruhe ergeben, möchte Andrea Schwarz MdL gerne in einem Bürger*innengespräch erläutern. Dazu lädt sie herzlich am heutigen Donnerstag, den 20. Mai 2021 19:00-20:00 Uhr ein. Anmeldung bitte unter andrea.schwarz@gruene.landtag-bw.de.

Treffen der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN

Die Grüne Liste Weingarten trifft sich auf Grund der Coronapandemie weiterhin nur per Videokonferenz.

Das **nächste Treffen** ist momentan für den **10.06.2021** geplant.

Bei Interesse an unseren aktuellen Themen können Sie sich gerne an den 1. Vorsitzenden Axel Hammen wenden: axel.hammen@gruene-liste-weingarten.de

Gemeinderat

Folgende Gemeinderäte stehen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Kalle Hamsen (Fraktionsvorsitz): Tel. 609699, karlernst.hamsen@gruene-liste-weingarten.de

Sonja Güntner: Tel. 0175/5272280, sonja.guentner@gruene-liste-weingarten.de

Petra Frankrone: Tel. 3057, petra.frankrone@gruene-liste-weingarten.de
Sonja Döbbelin: Tel. 608786, sonja.doebbelin@gruene-liste-weingarten.de

Kreistag

Bei Angelegenheiten des **Landkreises** können Sie sich gerne an unsere **Kreisrätin Monika Lauber** wenden: Tel. 609710, monika.lauber@gruene-liste-weingarten.de

Land Baden-Württemberg

Die **BürgerInnensprechstunden der wiedergewählten Landtagsabgeordneten unseres Wahlkreises Andrea Schwarz** finden momentan in einem **persönlichen Telefongespräch** immer donnerstags zwischen 16 – 17 Uhr statt.

Um einen Termin zu vereinbaren, schreiben Sie bitte eine E-Mail an andrea.schwarz@gruene.landtag-bw.de

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der **GRÜNEN LISTE WEINGARTEN** oder Anregungen haben, können Sie sich gerne an folgende Personen wenden:

- **1. Vorsitzender Axel Hammen**, Tel. 0170/9264398, axel.hammen@gruene-liste-weingarten.de
- **2. Vorsitzender Frank Poller**, Tel. 9474225, frank.poller@gruene-liste-weingarten.de

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Sie haben Fragen zu uns und unseren Zielen? Sie wollen unsere Arbeit tatkräftig unterstützen und gemeinsam mit uns gestalten? Dann sprechen Sie uns an – wir hören zu!

Ihre Ansprechpartner sind aus dem Ortsverein:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000606 (u.presler@spd-weingarten-baden.de)
- **Violeta Collingro**, stellv. Vorsitzende (v.collingro@spd-weingarten-baden.de)
- **Julia Kolar**, stellv. Vorsitzende (j.kolar@spd-weingarten-baden.de)
- **Raphael Posselt**, stellv. Vorsitzender (r.posselt@spd-weingarten-baden.de)

aus der Gemeinderatsfraktion:

- **Wolfgang Wehowsky**, Fraktionsvorsitzender, Tel 5580685 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)
- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397 (f.schmid@spd-weingarten-baden.de)
- **Werner Burst**, Gemeinderat, (w.burst@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage sowie Facebook und Instagram:
www.spd-weingarten-baden.de
<https://www.facebook.com/SPDWeingartenBaden>
https://www.instagram.com/spd_weingarten

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

- 1. Vorsitzender Hans-Günther Lohr**, Mobil: 0151-56066697
E-Mail: lohr@fdp-weingarten.de
- 2. Vorsitzender Pierre Schmitt**, Telefon: 55 82 364,
E-Mail: schmitt@fdp-weingarten.de
- Gemeinderat Klaus Holzmüller**, Telefon: 70 63 30,
E-Mail: klaus.holzmuller@gmx.de
- Gemeinderätin Carolin Holzmüller**, Telefon: 205 95 92,
E-Mail: carolin.holzmuller@gmx.de
- Gemeinderat Matthias Görner**, grgoerner@t-online.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de



Liebe Weingartner Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik haben, sich darüber hinaus für gesamtpolitische Themen, also auch für Landes-, Bundes- und Europapolitik interessieren, und bei den Freien Wählern mitarbeiten wollen, dann sprechen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zu all den Politikbereichen gerne mit Antworten zur Verfügung. Auf unserer Homepage

www.fw-weingarten.de und www.freiewaehler-bw.de finden Sie hierzu viele Informationen.

Für den direkten Kontakt oder die Übermittlung Ihrer Anliegen erreichen Sie den 1.Vorsitzenden Heinz Schammert telefonisch unter **07244 55 89 60**, per E-Mail h.schammert@fw-weingarten.de. Dem 2.Vorsitzenden Volker Barth können Sie an die Mailadresse info@fw-weingarten.de schreiben.

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Probentermine der Orchester

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen ist der Probenbetrieb unserer Orchester vorläufig eingestellt. Die Dirigenten informieren direkt über Online-Proben-Angebote.

Kontakt Schüler- und Jugendorchester:

Lena König, 0721-91566923, vereinsjugend@musikverein-weingarten.de

Kontakt Bläserorchester:

Anke König, 07244-5580209, orchester@musikverein-weingarten.de

Musikverein Weingarten

Musikgarten - Musikalische Früherziehung – Blockflötenunterricht



Musikgarten - Musikalische Früherziehung – Blockflötenunterricht

Die Kurse des Musikgartens finden derzeit nicht statt

Kontakt:

Doris Hörter, Tel. 742001, E-Mail: musikgarten@musikverein-weingarten.de

Weitere Informationen unter www.musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Im wöchentlichen Wechsel proben die Männer und Frauen weiter online – in der Hoffnung, dass bald auch persönliche Treffen und gemeinsame Singstunden möglich sein werden.

Die nächsten Termine sind:

Donnerstag, 20.05.2021, 19:15 Uhr: Frauen-Singstunde online

Donnerstag, 27.05.2021, 19:15 Uhr: Männer-Singstunde online

Die Einwahl-Daten werden den Sängerinnen und Sängern per E-Mail mitgeteilt.

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Jugendtag an Pfingstsonntag in und um Weingarten

Aufgrund der aktuellen Situation ist zwar keine Jugendfreizeit in den Pfingstferien möglich, allerdings möchten wir den Jugendlichen



trotzdem ein **Highlight als Auftakt der Ferien** anbieten. Mit einem (natürlich corona-konformen) Jugendtag möchten wir als CVJM unsere Jugendlichen erreichen.

Wir versuchen möglichst vieles **live und draußen** zu machen, sodass wir uns begegnen können und die Jugendlichen eine Abwechslung zum Homeschooling und den vielen Online-Konferenzen haben. Bei allen Begegnungen werden wir natürlich darauf achten, die bestehenden Regelungen (die dann gelten) einzuhalten und umzusetzen.

Damit ihr schon mal wisst, was an diesem Tag geplant ist, hier ein kleiner Einblick in den Ablauf:

- 9:30 Uhr: **Gemeinsamer Start** in den Tag
- 10:30 Uhr: **Workshop-Zeit**
- 12:30 Uhr: **Mittagessen to-go**
- 14:30 Uhr: **Mister X** durch Weingarten mit Kuchenpause
- 18:00 Uhr: **Abschluss-Session**

Man kann sich auch noch „kurzfristig“ anmelden über www.cvjm-weingarten.de

DRK Ortsverein Weingarten
www.drk-weingarten.de



Spende der Volksbank Stutensee-Weingarten

Das DRK Weingarten (Baden) bedankt sich herzlich bei der Volksbank Stutensee-Weingarten e.G. für eine Spende.

Die Volksbank unterstützt das DRK Weingarten (Baden) mit einer Spende von 500 € aus dem Gewinnsparen. Mit dieser tollen Geste trägt die Volksbank Stutensee-Weingarten e.G. erneut dazu bei, unsere Arbeit weiterhin und wie gewohnt für die Weingartner Bürgerinnen und Bürger aufrecht zu halten.

Mit dem Betrag wurden insbesondere sog. Funkmeldeempfänger angeschafft, über die im Einsatzfall die Mitglieder der Einsatzbereitschaft durch die Integrierte Leitstelle des Stadt- und Landkreises alarmiert werden. Diese Technik ist auch in Zeiten von LTE und 5G weiterhin unabdingbar, da die Alarmierung auf vom Mobilfunk getrennten Frequenzen verläuft und so auch im Katastrophenfall eine Alarmierung gewährleistet werden soll.

Die neue Technologie bringt weitere Vorteile mit sich. Früher konnte nur per Funk eine ungefähre Alarmierung mündlich weitergegeben werden. Mit den neuen Funkmeldeempfängern können bereits Details zum Notfall und Notfallort digital übersendet werden.

Die Mitglieder der Einsatzbereitschaft tragen die Funkmeldeempfänger im Alltag, beruflich und privat, mit sich, um jederzeit auf eine Notfallalarmierung reagieren zu können.

Haben Sie Interesse an der Arbeit des Roten Kreuzes und wollen sich

ebenfalls engagieren? Kontaktieren Sie uns gerne unter info@drk-weingarten.de. Wir bieten für jedes Engagement Möglichkeiten – von der Notfallhilfe, Sanitätsdiensten und Einsätzen mit der Freiwilligen Feuerwehr, über die Jugendarbeit im Jugendrotkreuz bis hin zu sozialen Diensten bei der Blutspende, den Seniorennachmittagen und Arztvorträgen und Kuchenverkäufen. Wir freuen uns auf Sie!

DLRG Ortsgruppe Weingarten
www.dlrg-weingarten.de



Eröffnung der Wachsaison am Weingartener Baggersee

Mit der Wacheinweisung der Wachleiter:innen, Bootsführer:innen und Einsatztaucher:innen eröffnete die DLRG Ortsgruppe Weingarten am 15.05.2021 offiziell die diesjährige Wachsaison am Baggersee. Neben den grundsätzlichen Anforderungen beim Wachdienst erhielten die Teilnehmer:innen z.B. die notwendige technische Einweisung in die Benutzung der Slip-Anlage für das Rettungsboot, das Einsatzfahrzeug und den Kompressor für die Befüllung der Tauchflaschen. Dabei wurde auch ausführlich der Umgang mit den neuen räumlichen Gegebenheiten (z.B. Benutzung der elektrisch betriebenen Rolltore des neuen Bootshauses) besprochen. Einen weiteren Schwerpunkt der Einweisung bildete die Beachtung und Umsetzung der gültigen Corona-Regeln beim Wachdienst.



© DLRG Weingarten | Einsatzkräfte der Ortsgruppe bei der Wacheinweisung

Leider konnte die Veranstaltung aufgrund der immer noch strengen Regularien auch in diesem Jahr nur im kleinen Kreis durchgeführt werden. Die Einweisung unserer jugendlichen Wachgänger und -helfer wird erst im Rahmen der nächsten Wachdienste möglich sein. Das traditionelle Grillen und gemütliche Beisammensein musste leider ebenfalls entfallen.

Im Anschluss an die Wacheinweisung übten drei unserer Bootsführer:innen Manöver mit dem Rettungsboot zur Vorbereitung auf etwaige Einsätze. Hierzu gehören beispielsweise das Bergen von



© DLRG Weingarten | Übungsfahrt mit dem Rettungsboot - Bergung von BOB (Mann-über-Bord Manöver)

Gegenständen oder Personen aus dem Wasser, aber auch die Revierinspektion.

Auch in diesem Jahr ist die Ortsgruppe wieder bestens gewappnet für die Wachsaison am See. Bei gutem Wetter wird unsere Wache wieder an den Wochenenden mit unseren Einsatzkräften und Rettungsschwimmer:innen regelmäßig besetzt sein.

blut.eV



Rekordteilnehmerzahl beim 2. virtuellen Weingartner Lebenslauf erreicht!

1.150 Teilnehmer konnten wir in diesem Jahr motivieren beim 16. Weingartner Lebenslauf mitzumachen. Mit dieser tollen Zahl schließen



© Schneider | Team Schneider in der Gruppe des TSV Weingarten unterwegs am Turmberg Durlach

wir unser Anmeldeportal und bedanken uns schon jetzt für euer Engagement und euren sportlichen Einsatz. Wir wünschen euch noch bis Samstag ein paar schöne Lauftage, denn dann endet der Weingartener Lebenslauf 2021.

Wie geht's weiter

Wir erwarten jetzt sehnsüchtig eure **Rückmeldungen der gelaufenen Kilometer**

- * per E-Mail
- * Telefon
- * Fax
- * per Post an blut.eV, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten
- * Briefkasten.

Bitte informiert eure Laufpaten oder Sponsoren über eure erfolgreiche Teilnahme. Diese haben nun die Möglichkeit eure gelaufenen Kilometer in Spenden umzuwandeln. Unter **Angabe der Startnummer** können diese dann auf folgendes Konto ihre Spende tätigen: Förderverein blut.eV, Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE23 6606 1724 0031 3333 34 BIC:GENODE61WGA

Wir freuen uns auch über jedes Foto in Action und werden dieses auf unserer Bildergalerie auf der Homepage von blut.eV veröffentlichen. Dort findet ihr dann auch unsere Läuferlisten und Ergebnisse aller Läufer. Pünktlich am Samstag um 17.30 Uhr überreichen wir unserer Regionalgruppe in Königsdorf den Staffel (Watte)-Stab, der bereits vor Ort ist uns senden aus Weingarten liebe Grüße dorthin und wünschen auch dort allen Teilnehmern zwei schöne Laufwochen.

Euer Lebenslauf-Team
blut.eV, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten, Tel.: 07244 6083-0, E-Mail: info@blutev.de | Webseite: www.blutev.de



© Schruns Skiläufer | die Gruppe Schruns Skiläufer am Ortsschild Weingarten

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.



Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub
- Waldgruppe
- Baby-Café mit Gästen I und II, Spieltreff
- Repair Café, Nähtreff, Flotte-Maschen-Treff
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Eltern-Kind Gruppe der „Frühen Hilfen“
- Gemeinsam Lesen und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de

Bürozeiten des Familienzentrums:

Bahnhofstr. 3: Mi. 8.30-12.30 Uhr **Tel.:** 07244 / 5599616

Geschäftsstelle „Auf der Setz 6“: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr **Tel.:** 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de **Internet:** www.allerdings-weingarten.de

Im Mai kann das Repair-Café leider aufgrund der aktuellen Situation nicht stattfinden. Das Baby-Café und der Spieltreff finden weiterhin online statt.

Wir sagen „Herzlichen Dank“ an die Volksbank Stutensee-Weingarten e.G.!

Erneut haben wir eine Vereinsförderung von der Volksbank Stutensee-Weingarten e.G. erhalten. Wir freuen uns sehr darüber! Als kleines Familienzentrum sind wir insbesondere in der aktuellen Zeit auf Spenden angewiesen, um alle unsere Angebote auch künftig aufrecht erhalten zu können. Die Volksbank ist uns hier ein sehr treuer Partner.

Vogelpark Waldbrücke 1960 e.V.

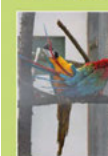


VOGELPARK WALDBRÜCKE 1960 E.V.

BUFDIS GESUCHT!

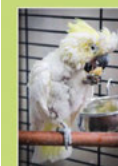
DU BIST ZUVERLÄSSIG, TIERLIEB UND GERNE DRAUSSEN?

WIR BIETEN EINEN ARBEITSPLATZ AN DER FRISCHEN LUFT IN EINEM JUNGEN, MOTIVierten TEAM.



FOLGENDE AUFGABEN ERWARTEN DICH:

- TÄGLICHES VERSORGEN UND PFLEGEN DER TIERE IM VOGELPARK
- HANDWERKLICHE TÄTIGKEITEN, INSTANDHALTUNG DER VOLIEREN UND DES GELÄNDES
- UNTERSTÜTZUNG BEI DER WEITERENTWICKLUNG DES PARKS



KONTAKT: VOGELPARKWALDBRUECKE@GMAIL.COM

Bürgergenossenschaft Weingarten Bürger helfen Bürgern e.V.

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Liebe Mitglieder,

auf unserer Internetseite haben wir handgestrickte Wollsocken abgebildet, die ein Mitglied gestrickt hat. Sie können das Paar für 12,00 € kaufen. Der Erlös kommt der Bürgergenossenschaft

zugute. Für unsere allgemeinen Unterstützungsangebote gilt weiterhin: Rufen Sie uns an und wir können Ihre Anfrage telefonisch besprechen und vorab klären. Damit geht der Helfende und der, der sich helfen lässt, kein Risiko ein. Sie bleiben weiterhin geschützt in Ihrem „Zuhause“.

Hierbei können wir vor allem jetzt helfen - Unterstützung im Haushalt bei Krankheit oder nach einem Krankenhausaufenthalt z.B. Einkaufen, Kochen, Wäsche versorgen - Einkaufen, bei Behördengängen und Arztbesuchen - Fahrdienste
.... denn die nachfolgenden Aufgaben müssen auch heute irgendwie erledigt werden: - Transporthilfen, - Beratung beim Umgang mit Behörden, Banken und Versicherungen - Vor- und Nachbearbeitung von Handwerkerarbeiten - kleine Reparaturen und Hilfeleistungen z.B. Fernseher einstellen, Glühbirnen wechseln etc.

Fragen Sie an bei: Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten, unter
0176 435 140 43

Sie können uns auch schreiben: info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Fußballvereinigung 1906 e.V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Inzidenz unter 100: Training startet wieder

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe (18.05.2021) liegt die Inzidenz im Landkreis Karlsruhe unter 100. Wenn dies an fünf Werktagen der Fall ist, kann laut Corona-Verordnung vom 14. Mai wieder mit dem Fußballtraining gestartet werden.

Kinder bis 13 Jahren dürfen dann in Gruppen bis 20 Kindern wieder kontaktarm trainieren. Die Trainer gehen direkt auf ihre Mannschaften zu.



Für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene ist prinzipiell ebenfalls ein Training möglich, allerdings ist hier die Regelung, welche Corona-Tests bei welchem Alter vorzulegen sind, bisher nicht wirklich klar. Der Badische Fußballverband klärt zur Zeit diesen Punkt mit den Behörden. Den aktuellen Status findet ihr immer unter fvgg-weingarten.de

Turn- und Sportverein 1880 Weingarten e.V.

www.tsv-weingarten.de



ENDSPURT!

Der Träubles-Familien-Wanderweg des TSV Weingarten befindet sich auf der Zielgeraden und wir sind glücklich, dass wir so viel initiieren und auch schon fertigstellen konnten.

Getreu dem Motto „Viele schaffen mehr“ weisen wir nochmals auf das Crowdfunding-Projekt der Volksbank Stutensee-Weingarten e.G. hin. Mit Ihrer und eurer Hilfe können wir unseren Ziel-Betrag von 5001 Euro sicherlich noch erreichen. Dazu einfach auf <https://vb-stutensee-weingarten.de> viele-schaffen-mehr.



© Detlev Pfeiffer | Die erste Tafel für den Träublesweg

de/traeublesweg-destsvweingarten gehen, spenden und so unser Herzensprojekt unterstützen.

Derzeit werden die Schilder bedruckt und die letzte Spielstation in Eigenarbeit hergestellt. Die Mitarbeiter des Bauhofes haben die Stellen schon von Büschen befreit. So können wir sofort mit der Installation beginnen, sobald alle Hinweisschilder und Wegweiser produziert sind. Ihre und eure Spenden ermöglichen uns, langlebige und nachhaltige Materialien verwenden zu können, was die Pflege erleichtern und ein in der Natur harmonisches Erscheinungsbild bieten wird.

Wir freuen uns sehr auf die Fertigstellung und Präsentation des Träubles-Familien-Wanderwegs, um dessen spendenbasierter Finanzierung wir so geworben haben und immer noch herzlich werben. Vielen Dank an alle Unterstützende und Spendende.

Euer Träublesweg-Team

Turn- und Sportverein 1880 Weingarten e.V.

Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



(Rad-)Wandern

Wander- und Radfahrfreunde dürfen sich, sobald es die Corona-Bestimmungen wieder zulassen, auf zwei neue Bewegungsangebote des TSVs freuen.

Jeden Donnerstag starten dann ab 18:00 Uhr die Freizeitradler*innen zum Feierabendradeln am TSV Vereinsheim „Geggus-Sportpark“. Bei zweistündigen Radtouren erkunden die „Treppler“ in moderatem Tempo die Region rund um Weingarten.

Parallel dazu starten auch die „Stöckler“, für Alle die lieber zu Fuß unterwegs sind, zu 1-1,5 stündigen Rundkursen. Um abwechslungsreiche Touren zu gestalten wird der Startpunkt monatlich variiert. Termine und Startpunkte sind auf der Homepage des TSVs ersichtlich.

Anmeldungen sind für beide Gruppen nicht erforderlich.

Auf Euer Kommen freuen sich abwechselnd Peter, Kay und Katja

Alle Informationen sind auf der Homepage der Abteilung Wintersport und Wandern des TSV Weingarten <http://www.tsv-weingarten.de/termine.html> zu finden.

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



Jeremy Weinhold gewinnt Nominierungsturnier für EM

Der Weingartener Nachwuchsringer Jeremy Weinhold konnte am vergangenen Wochenende beim Sichtungsturnier des Deutschen Ringerbundes den ersten Platz belegen. Bei den Kämpfen am Olympiastützpunkt in Heidelberg bezwang er in der Gewichtsklasse bis 65 kg Freistil alle fünf Mitkonkurrenten und wurde vom Bundestrainer für die bald stattfindende Kadetten-Europameisterschaft nominiert.

Jeremy Weinhold ist schon längere Zeit Bestandteil der Weingartener Trainingsgruppe und ging bereits für die Schüler-, die Landesliga- und die Oberligamannschaft erfolgreich auf die Matte. Seinen bislang größten Erfolg war der Gewinn der Deutschen Meisterschaft in der B-Jugend im Jahr 2019. Die Nominierung zur EM ist ein weiterer Bestandteil in der noch jungen Karriere des 16-jährigen Germania-Ringers. Die EM findet vom 14. bis 20. Juni 2021 im bulgarischen Samokov statt. Der SV Germania wünscht seinem Athleten eine gute und verletzungsfreie Vorbereitung!

Motorsportclub Weingarten e.V.

www.msc-weingarten.de



Erfolgreicher Saisonauftakt des Porsche Sports Cup für Bertram Hornung!

Bertram Hornung konnte im badischen Motodrom in allen Wettbewerben Top Ergebnisse erzielen.

Bei der Sprint Challenge (jeweils 30 Minuten am Samstag und Sonntag) konnte Hornung mit seinem Porsche GT 3 Cup am Samstag nur ganz knapp einem Unfall „entkommen“! Vor ihm hatten sich 2 Teilnehmer berührt und sind dann zum Teil rückwärts über die Strecke gerutscht. Mit sehr viel Glück wurde er nicht getroffen und konnte das Rennen an Position 2 liegend fortsetzen. Unfallbedingt gab es eine Safety Car Phase und nach der Freigabe des Rennens konnte lediglich Peter Mamerow mit einem stärkeren Cup R Fahrzeug vorbei gehen. Nach 17 Runden auf dem 4,574 km langen GP Kurs wurde die 96 an Platz 2 in der Klasse und Gesamttrng 3 abgewinkt.

Das Sonntagsrennen lief deutlich „ruhiger“ über die 30 Minuten

Renndauer. Am Start konnte sich Bertram sehr gut behaupten und kam auch gut durch die ersten Kurvenpassagen. So sortierte sich das Feld und ging auf die 18 Runden Hatz durchs Motodrom. Mit konstanten Zeiten spulte Hornung seine Runden ab und nur 1 etwas schnellerer Konkurrent konnte in Runde 5 noch vorbei kommen. Somit war im Ziel Platz 3 in der Klasse und in der Gesamtwertung Platz 4 das Ergebnis.



Die Endurance Challenge – nun mit geänderten Format auf 100 Minuten Renndauer sowie einem Boxenstop mit 4 Minuten, bei dem dann nachgetankt wird sowie die Reifen und der Fahrer gewechselt werden. Fahrer und Porsche Sports Cup Meisterkollege aus 2015 – Lukas Schreier – war schon im Qualifying sehr gut aufgelegt und stellte die # 96 auf Platz 2! Der fliegende Start am Sonntag Nachmittag mit Lukas am Lenkrad, klappte hervorragend! Er konnte sich gleich an die Spitze setzen und mit tollen und schnellen Runden die zum Teil sehr starke Konkurrenz auf Distanz halten! Das lief dann genau so weiter und Schreier baute den Vorsprung Runde für Runde aus. Dies dann bis zum Boxenstop in Umlauf 32. Die Crew vom Team H.M.S. lieferte eine perfekte Arbeit ab und nach nahezu exakten 240 Sekunden (diese vorgegebene Zeit darf nicht unterschritten werden!) verließ die 96 für weiteren 24 Runden die Boxengasse. Bertram konnte auch mit tollen und konstanten Zeiten die Führung weiter behaupten, spielte seine Routine aus und lieferte bei der Zielflagge mit 40 Sekunden Vorsprung Platz 1 in der Klasse und Platz 1 in der Gesamtwertung ab!

Schützenverein Weingarten
www.svweingarten.com



Teilnahme am Weingartner Lebenslauf weiterhin möglich

15 Tage dauert der virtuelle Weingartner Lebenslauf.

15 Tage an denen man möglichst viele Kilometer für einen guten Zweck laufen kann.

15 Tage an denen Spendengelder zu Gunsten krebserkrankter Menschen gesammelt werden.

Läufer, Walker, Jogger, einzeln, zu zweit, mit Hund oder Kinderwagen überall kann man die Teilnehmer sehen. Mit ihrer Startnummer

geben sie sich zu erkennen und zeigen damit den Betroffenen ihre Solidarität. Noch ist eine Anmeldung zum Benefizlauf möglich. Die Spendengelder werden dringend gebraucht, denn damit finanziert sich der Verein Blut e.V. zum größten Teil selbst und ermöglicht so wichtige Typisierungsaktionen, Selbsthilfegruppen und Beratungen. Auch ein Läuferteam vom Schützenverein Weingarten ist wieder mit dabei. Mit ihrer Teilnahme wollen sie ein Zeichen setzen und Menschen helfen, denen es nicht so gut geht. Mit Ihrer Hilfe als Spendenpate können Sie das Laufteam und damit auch die so wichtige Arbeit von Blut e.V. unterstützen.

Der Schützenverein Weingarten sagt schon jetzt allen vielen, vielen Dank.

Spendenkonto:

Blut e.V., Volksbank Stutensee-Weingarten eG, IBAN: DE 31 6606 1724 0031 2222 22.

Anglerverein Weingarten

www.anglerverein-weingarten.de



Liebe Mitglieder und Gäste,

leider müssen wir auch in diesem Jahr aufgrund der Pandemie unser beliebtes Fischerfest absagen. Dadurch entfällt auch die dafür vorgesehene Mitgliederversammlung am 16.06.2021. Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder zur Normalität zurückkehren und Anfang Juli 2022 das Fischerfest stattfinden lassen können.

Ebenfalls entfallen alle sportlichen Aktivitäten sowie die anberaumten Arbeitseinsätze bis Ende Juni 2021. Selbstverständlich können nach Absprache mit der Vorstandschaft einzelne Arbeiten, wie z.B. Pflege des Geländes, coronagerecht durchgeführt werden.

Die Terrasse unseres Vereinsheims ist rechtzeitig zum Neustart der Gastronomie fertiggestellt worden. Wir danken allen Helfern, die viele Arbeitsstunden gebuddelt haben. Danke Jungs!!!

Unser Wirt, Florian Villain, freut sich mit einer neuen Speisekarte auf Ihren Besuch. Reservierungen sind unter Tel 8280 möglich.



Dr. med Reinhold Gerischer

prakt. Arzt - Unfall-H-Arzt - Sportmedizin
ambulante Operationen

Bahnhofstraße 42 - 76356 Weingarten
Tel. 07244/1004 - Fax 07244/5028

www.dr-gerischer.de

**Praxisurlaub
vom 25.05. bis 28.05.2021**

Vertretung:

Alle anwesenden Ärzte in Weingarten und der
ärztliche Notdienst Bruchsal Tel.: 116 117

Ab dem **30.05.2021** sind wir wieder
in gewohnter Weise für Sie da!

Da graziano
Waldstadion Restaurant • Pizzeria

**Aufgrund von dringenden Familienangelegenheiten
müssen wir unser Lokal vom Sa. 22.05 - Mo. 07.06.2021
leider schließen. Ab dem 08.06.2021 sind wir wieder
zu den üblichen Öffnungszeiten für sie da.**

Di., Mi., Do. von 16.00 - 20.00 Uhr

Fr., Sa., So. von 11.00 - 14.00 Uhr

und von 16.00 - 20.00 Uhr

Lärchenweg 2 · 76356 Weingarten
Telefon/Fax: 07244 24 76 · E-Mail: waldstadien@gmx.net
www.dagraziano-waldstadion.de